

Ihr Publikationspartner für die Sozialwissenschaften

Frühjahr | Spring

Erziehung • Gender Studies • Gesellschaft • Politik • Soziale Arbeit
Education • Gender Studies • Society • Politics • Social Work



2025

Verlag Barbara Budrich



Inhaltsverzeichnis | Table of Contents

Editorial von <i>Barbara Budrich</i>	1
Highlight	2
Interview mit den Herausgeberinnen von <i>Israelbezogener Antisemitismus, der Nahostkonflikt und Bildung</i>	3
Politik Politics	4
Kund*innenkonto und Autor*innenrabatt in unserem Shop	6
Gesellschaft Sociology	7
Interview with the editors of <i>Materializing Fairness</i>	9
Open Access im Verlag Barbara Budrich	10
Erziehung Education	11
BIBB – Publikationen des Bundesinstituts für Berufsbildung	18
Newsletter <i>budrich intern</i> und <i>budrich international</i>	21
Soziale Arbeit Social Work	22
Gender Studies	27
Schlüsselkompetenzen	28
Die Clubs von budrich training für alle akademischen Karrierestufen	29
utb	30
Unsere Zeitschriftenplattform Budrich Journals	31
Budrich Journals	32
Budrich Academic Press	37
Publizieren im Verlag Barbara Budrich	40
Register	41

Impressum | Legal information

Verlag Barbara Budrich GmbH
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen
Tel. +49 (0)2171 794 91 50
Fax +49 (0)2171 794 91 69
info@budrich.de

Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE320576249
Verkehrsnummer 11674
HRB 95942, Amtsgericht Köln

budrich.de
shop.budrich.de
budrich-journals.de

budrich.eu
shop.budrich.de/en
budrich-journals.com

Die Texte in dieser Programmvorschau sind teilweise mit Unterstützung von generativer künstlicher Intelligenz (ChatGPT) verfasst worden. Die betreffenden Stellen sind nicht gesondert gekennzeichnet.

The texts in this catalogue have been partially written with the support of generative artificial intelligence (ChatGPT). The relevant sections are not specifically marked.

Die angegebenen Preise für deutsche Publikationen in Deutschland € (D) und Österreich € (A) sind gebundene Ladenpreise. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

All German-language titles have fixed-prices for Germany (€ (D)) and Austria (€ (A)). All other prices are recommended retail prices. Prices may be subject to change without notice.

Cover photo: © pexels-singkham-178541-1108572
Redaktionsschluss | Editorial deadline: 10. November 2024




Titel mit diesem Symbol sind im Open Access verfügbar.
This symbol indicates open access availability.

Liebe Leser*innen,

in dieser Vorschau präsentieren wir Ihnen unsere für das erste Halbjahr 2025 geplanten Publikationen. Auch wenn die Arbeit eines Verlages vielfältig ist: Die Zusammenarbeit mit unseren Autor*innen und das daraus resultierende Verlagsprogramm sind das Herzstück unserer Tätigkeit.

Doch natürlich machen auch wir uns Gedanken über den Zustand unserer Gesellschaft und unserer Welt, sodass Nachhaltigkeit für uns wichtig ist. Unser Verständnis von Nachhaltigkeit orientiert sich an den 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen. So rücken nicht allein ökologische und Klimaziele in den Fokus, sondern auch soziale Faktoren und ethische Grundsätze der Unternehmensführung (Governance) werden thematisiert. Deshalb beginnt die Umsetzung bei uns mit der Programmgestaltung: Viele unserer Publikationen zählen auf eines dieser 17 Ziele ein.

Neben der programmatisch-inhaltlichen Weiterentwicklung unseres Verlagsprogramms arbeiten wir an weiteren Maßnahmen, darunter „die Erhöhung des Open-Access-Anteils an unseren Publikationen als Instrument zur weiten Verbreitung gesicherten Wissens sowie zur Reduktion des Druckvolumens“, wie in unserem Nachhaltigkeitsbericht zu lesen ist.

 Deshalb können Sie feststellen, dass für dieses Halbjahr noch mehr Bücher und Zeitschriften mit unserem blauen Open-Access-Logo versehen sind als in den Vorgängerkatalogen. Dies bedeutet, dass noch mehr Publikationen unmittelbar mit Erscheinen Open Access gestellt werden können.

Wir haben bewusst die Entscheidung getroffen, weniger Exemplare individueller Bücher zu drucken. Dies geschieht durch Open-Access-Veröffentlichungen automatisch: Kaum jemand kauft die gedruckte Ausgabe eines Buches oder einer Zeitschrift, die digital kostenfrei zur Verfügung steht. Das Erhöhen des Open-Access-Anteils an unseren Publikationen zur Reduktion unseres Druckvolumens ist aber nur ein Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Denn wir verbinden außerdem mit Open Access die Hoffnung, qualitativ hochwertige Wissenschaftsliteratur und gesichertes Wissen weiter verbreiten zu können, als dies ohne den kostenlosen und freien Zugang möglich wäre.

Wir arbeiten kontinuierlich an unseren Nachhaltigkeitszielen und daran, Ihnen ein spannendes, aktuelles und qualitativ hochwertiges Publikationsprogramm zu liefern – wie Sie auf den folgenden Seiten sehen können!

Ich wünsche Ihnen trotz der vielen herausfordernden Nachrichten einen guten Start in ein verantwortungsvolles, friedlicheres Neues Jahr!

Ihre


Barbara Budrich



Dear reader,

in this catalogue, we present our planned publications for the first half of 2025. While a publisher's work is diverse, collaboration with our authors and the resulting list are at the heart of our activities. Of course, we are also concerned about the state of our society and our world, which is why sustainability is important to us. Our approach to sustainability is guided by the United Nations' 17 Sustainable Development Goals. In this way, we are not only focusing on environmental and climate goals but are also addressing social factors and ethical governance. For us, implementation begins with the development of our list: many of our publications contribute to one of these 17 UN goals.

In addition to the content-focused development of our list of publications, we are working on further measures, including increasing the proportion of open-access publications as a tool to ensure the broad dissemination of verified knowledge and to reduce print volumes. You will see that even more books and journals in this catalogue bear the blue Open Access logo than in previous editions.

 This means that more publications can be made open access upon initial publication.

We have made the conscious decision to print fewer copies of individual books. This naturally occurs with open access: few people buy the printed edition of a book or journal that is freely available digitally. Increasing the share of open access to reduce our print volume is just one part of our sustainability strategy, however. With open access, we also hope for a wider dissemination of high-quality scholarly literature and verified knowledge, achieving a reach that would be impossible without open access.

Nonetheless, we remain committed to our sustainability goals and to delivering an exciting, current, and high-quality publishing programme, as you will see on the following pages!

Despite the many negative headlines, I wish you a positive start to a more responsible and peaceful New Year.

Yours faithfully



Elizaveta Firsova-Eckert
Kai E. Schubert (Hrsg.)

Israelbezogener Antisemitismus, der Nahostkonflikt und Bildung

Analysen und didaktische Impulse



Wie in der Schule über den Nahostkonflikt sprechen? Wie Schüler*innen für Antisemitismus sensibilisieren? Seit dem 7. Oktober 2023 stehen Bildungsinstitutionen verstärkt vor der Herausforderung, diese mit Überforderung und Verunsicherung verbundene Thematik zu bearbeiten.

Der Band bietet einen Überblick über empirische Erforschung und Praxis des pädagogischen Umgangs mit israelbezogenem Antisemitismus und dem Nahostkonflikt. Die Beiträge untersuchen, wie Bildungsakteure in Deutschland den mit dem israelisch-arabischen Konflikt zusammenhängenden Antisemitismus behandeln und welche Herausforderungen und Chancen sich dabei ergeben. Konkrete innovative pädagogische Konzepte zeigen Wege, Lernenden ein besseres Verständnis des Konflikts zu ermöglichen und sie zu kritischem Denken anzuleiten.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Elizaveta Firsova-Eckert,
wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Didaktik
der Demokratie, Leibniz Universität Hannover

Kai E. Schubert,
Doktorand, Institut für Politikwissenschaft,
Justus-Liebig-Universität Gießen

Fachbereich:

Politische Bildung, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3099-5
174 Seiten. kart. 46,00 € (D), 47,30 € (A)
erschienen im Oktober 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Zum Thema:

Hübscher/von Mering (Hrsg.)
**Antisemitismus in
den Sozialen Medien**
2024. 329 Seiten. kart. 40,00 € (D), 41,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-3013-1
erhältlich auch als eBook

„Wir möchten der oft unterkomplex geführten Debatte neue Impulse geben.“

Interview mit Dr. Elizaveta Firsova-Eckert und Kai E. Schubert, Herausgeber*innen von *Israelbezogener Antisemitismus, der Nahostkonflikt und Bildung*

Liebe Elizaveta Firsova-Eckert, lieber Kai E. Schubert, worum geht es in *Israelbezogener Antisemitismus, der Nahostkonflikt und Bildung*?

Unser Buch beschäftigt sich mit der Frage, wie der pädagogische Umgang mit dem Nahostkonflikt sowohl in der Schule als auch im außerschulischen Bereich gestaltet werden kann. Dafür haben wir verschiedene Autor*innen aus Wissenschaft und Bildungspraxis eingeladen, ihre Forschungsergebnisse und praxisrelevanten Erfahrungen zu diesem Thema zu teilen. Dabei geht es weniger darum, eine perfekte Lösung oder ein „Rezept“ für den Umgang mit dem Nahostkonflikt zu liefern, sondern vielmehr darum, der oft unterkomplex geführten Debatte neue Impulse zu geben.

Im Fokus stehen der israelbezogene Antisemitismus und der Nahostkonflikt als Themen der pädagogischen Arbeit. Das Buch umreißt einerseits die weitgehende Forschungslücke zu diesem Thema und stellt innovative empirische Vorhaben vor. Der Band beleuchtet andererseits Best-Practice-Beispiele, stellt konkrete Praxisansätze vor, wie etwa die Arbeit mit Bildungsvideos zu Israel und Palästina oder den Einsatz des Films „Lemon Tree“ im (schulischen und universitären) Unterricht. Durch diese Perspektiven wird der Frage nachgegangen, welche Herausforderungen und Chancen sich beim pädagogischen Umgang mit diesen Themen ergeben. Unser Ziel ist es, einen weiteren Beitrag zur Debatte zu leisten, anstatt ein allgemeingültiges Konzept zu präsentieren.

Wie ist Ihr Buch entstanden?

Den Anstoß zu dem Buch gab die (bereits vor Längerem gewonnene) Erkenntnis, dass der Nahostkonflikt, trotz seiner zentralen Bedeutung für die pädagogische Praxis, nur selten explizit in Publikationen behandelt wird, die sich mit seinen Folgen für den Bildungsbereich befassen. Auch umgekehrt werden pädagogische Aspekte kaum in Publikationen über den Nahostkonflikt oder israelbezogenen Antisemitismus besprochen. Es gibt zwar eine Vielzahl an theoretischen Auseinandersetzungen, aber die Frage, wie genau man mit diesem kontroversen, konfliktbeladenen und hoch emotionalisierten Thema im schulischen und außerschulischen

Kontext pädagogisch arbeiten kann, bleibt oft unbeantwortet. Deshalb entstand der Wunsch, mit diesem Buch eine Leerstelle zu adressieren und konkrete Ansätze für den pädagogischen Umgang mit dem Nahostkonflikt zu bieten.

Wie beurteilen Sie den aktuellen Stand der empirischen Bemühungen und pädagogischen Auseinandersetzungen zu dem Themenkomplex?

Die von uns berührten Themen sind gesellschaftlich und in pädagogischen Räumen sehr polarisiert. Aber auch in den wissenschaftlichen Auseinandersetzungen nehmen wir Diskursverengungen wahr.

Die empirische Forschung zu Bildung und Antisemitismus sollte unseres Erachtens unbedingt gestärkt werden, eine institutionelle Absicherung hat sie bislang nicht. Dies ist sicherlich auch eine Finanzierungsfrage. Einer Erhebung im Auftrag der Europäischen Union zufolge, die die Forschungslandschaft zu aktuellem jüdischen Leben und Antisemitismus in Europa 2023 kartographierte, ist dieses Problem aber sogar international gegeben. Diverse Vorhaben in unserem thematischen Feld werden in Form von Qualifikationsarbeiten umgesetzt, daher würden wir uns eine verstärkte Förderung von Early Career Researchers wünschen.

Aus unserer Sicht sollte die Interdisziplinarität von fachwissenschaftlicher Antisemitismusforschung und pädagogischen Wissenschaften dringend gestärkt werden. Außerdem sollten verstärkt Kooperationen zwischen Hochschulen und den Praxisakteur*innen angestrebt werden, die sich zum Teil ja bereits über viele Jahre hinweg professionalisiert haben.

In Bezug auf die Praxis ist zu sagen: Kürzungen in sämtlichen Bereichen der politischen Bildung erscheinen angesichts aktueller Herausforderungen fragwürdig. Die Erwartung, kompetent, wissenschaftsgestützt und innovativ Bildung zu Antisemitismus umzusetzen, setzt unter anderem eine Entprekariisierung insbesondere der Arbeit in der außerschulischen Bildung voraus.



Marc Seul, Lennard Schmidt, Franziska Thureau,
Luca Zarbock, Andreas Borsch, Luisa Gärtner,
Salome Richter (Hrsg.)

Politische Parteien und Antisemitismus

Positionierungen, Analysen, Kritik

Trierer Beiträge zur interdisziplinären Antisemitismusforschung,
Band 3

Parteien sind trotz ihrer Rolle als zentrale Akteure des öffentlichen Diskurses und des parlamentarischen Regierungssystems bislang überraschend selten in den Fokus der Antisemitismusforschung gerückt. Dieser Band fragt nach den Erscheinungsformen des Antisemitismus in Parteien. Wie gehen Parteien mit Fällen von Antisemitismus in den eigenen Reihen und bei politischen Wettbewerbern um? Welche Kriterien für die Einordnung von Parteien als antisemitische Akteure greifen? Ein internationaler Vergleich rundet die Analysen ab und legt die Grundlage für eine fundierte Auseinandersetzung mit Antisemitismus in der parteipolitischen Praxis.

Die Herausgeber*innen:

Marc Seul, Lennard Schmidt, Franziska Thureau,
Luca Zarbock, Andreas Borsch, Luisa Gärtner, Salome Richter,
alle: Initiative Interdisziplinäre Antisemitismusforschung (IIA),
Universität Trier

Fachbereich:

Politikwissenschaft, Soziologie



ISBN 978-3-8474-3115-2

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 52,00 € (D), 53,50 € (A)
erscheint im Juni 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Richard Stöss

Der rechte Rand Europas

Rechtsextremismus und Rechtskonservatismus bei
den Wahlen zum Europäischen Parlament 1979 bis 2024

Rechte Parteien haben in den letzten 45 Jahren auf europäischer Ebene an Zuspruch gewonnen: Bei den Wahlen zum Europäischen Parlament von 1979 bis 2024 ist ein steiler Aufstieg der Rechtsaußenparteien zu beobachten. Die Analyse behandelt den genauen Verlauf der dramatischen Rechtsentwicklung, die Ergebnisse der rechtsextremen und rechtskonservativen Parteien bei den einzelnen Wahlen, insbesondere die Anzahl, die Stärke, den Herkunftsstaat und die Ideologie der erfolgreichen Parteien. Der Autor identifiziert globale Ursachen für den Rechtstrend und diskutiert, wie groß das Potenzial dieser Parteien ist, die Demokratie und die Einigung Europas zu stören.

Der Autor:

apl. Prof. Dr. Richard Stöss,
Freie Universität Berlin, im Ruhestand

Fachbereich:

Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-3129-9

Ca. 160 Seiten. gebunden. Ca. 34,00 € (D), 35,00 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook



Daniel F. Nagl

Die Aschermittwochsrede im Wandel: 1978, 2003, 2018

Darstellungspolitik in Reden von Strauß,
Stoiber und Söder in Landtagswahljahren

Schriftenreihe Politik und Kommunikation,
Band 7

Politische Aschermittwochsreden sind ein relevantes, bislang aber wenig erforschtes Phänomen. Der Autor entschlüsselt mittels einer qualitativen Inhaltsanalyse Struktur, Funktionen sowie Symbolik dieser Reden und bietet neue Einsichten in die strategischen Kommunikationsmuster der CSU. Ausgangspunkt der Analyse ist dabei die stilbildende Rede von Franz Josef Strauß als Ministerpräsidentenaspirent der CSU aus dem Jahr 1978. Mit dieser werden die Reden von Edmund Stoiber (2003) und Markus Söder (2018) verglichen. Die Untersuchung offenbart die hohe Relevanz von Rhetorik als Instrument der Politik und liefert einen tiefen Einblick in die Feinheiten politischer Kommunikation sowie ihre Auswirkungen auf den politischen Diskurs.

Der Autor: Dr. Daniel F. Nagl, bis 2023
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Fachbereich: Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-3095-7

390 Seiten. kart. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erschieden im September 2024
erhältlich auch als eBook



Cem Şentürk

Repräsentation von Migrantinnen und Migranten in den Selbstverwaltungsgremien der Kammern in NRW

Immer mehr Selbstständige haben eine Migrationsgeschichte, gleichzeitig sind Migrant*innen in Gremien der berufsständischen Körperschaften unterrepräsentiert. Wie kann die Teilhabe von Migrant*innen in diesen Gremien erhöht werden? Am Beispiel der Situation in Nordrhein-Westfalen identifiziert die Studie anhand von Interviews, Gesetzesanalysen und Literaturrecherchen Maßnahmen, um Hindernisse abzubauen und Partizipation zu fördern.

Der Autor:

Cem Şentürk, Stiftung Zentrum für
Türkeistudien und Integrationsforschung
(ZfTI), HSPV NRW und Universität Witten/
Herdecke

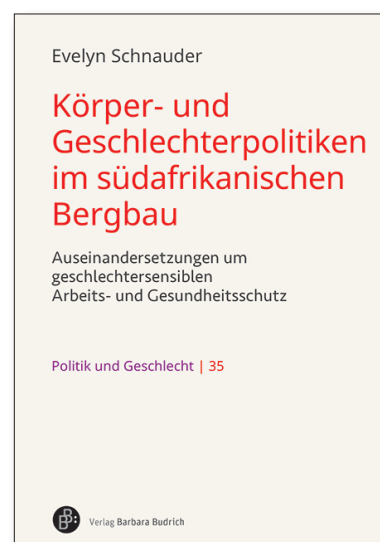
Fachbereich:

Politikwissenschaft, Soziologie



ISBN 978-3-8474-3097-1

102 Seiten. kart. 34,00 € (D), 35,00€ (A)
erschieden im Oktober 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Evelyn Schnauder

Körper- und Geschlechterpolitiken im südafrikanischen Bergbau

Auseinandersetzungen um geschlechter-
sensiblen Arbeits- und Gesundheitsschutz

Politik und Geschlecht, Band 35

Wie beeinflusst Arbeitskleidung die geschlechtlichen Verhältnisse im südafrikanischen Bergbau? Evelyn Schnauder analysiert Arbeits- und Geschlechterverhältnisse im südafrikanischen Bergbausektor. Ausgehend von Forderungen nach einem anderen Arbeitsoverall für Frauen untersucht sie Auseinandersetzungen um geschlechtersensiblen Arbeits- und Gesundheitsschutz auf die Frage, wie Körper und Geschlecht darin verhandelt werden. Hierzu entwickelt sie eine Theorieperspektive, die zwischen materiellen Bedingungen und symbolischen Deutungen differenziert.

Die Autorin:

Evelyn Schnauder,
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt am Main

Fachbereich:

Politikwissenschaft, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3120-6

Ca. 220 Seiten. kart. Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook



Foto: © pexels.com / BOOM

Kund*innenkonto und Autor*innenrabatt im Shop

Alle unsere Publikationen – gedruckt und digital – finden Sie in unserem Webshop: shop.budrich.de

Autor*innenkonto anlegen und Vorteile nutzen

Haben Sie schon ein Kund*innenkonto in unserem Webshop? Wenn Sie Autor*in bei uns sind, hinterlegen wir dort Ihren Autor*innenrabatt für Sie.

Ihre Vorteile: Sie erhalten automatisch Rabatt, wenn Sie ein Produkt in den Warenkorb legen. Auch alle E-Books unserer Verlage können Sie mit Rabatt erwerben und direkt herunterladen.

Wenden Sie sich für Ihr Autor*innenkonto einfach an Karen Reinfeld: karen.reinfeld@budrich.de

Ohne Versandkosten bestellen

Für alle Kund*innen gilt: Der Versand von Büchern und Zeitschriften (Einzelausgaben) ist innerhalb Deutschlands kostenfrei. Für den internationalen Versand fallen 5,00 Euro Versandkosten an. Für Zeitschriften-Abonnements gelten die Abo-Bedingungen der jeweiligen Zeitschrift.



Johannes Varwick (Hrsg.)

Die Debatte um US-Mittelstreckenraketen in Deutschland

Sicherheitspolitische Weichenstellungen der Jahre 2024/2025

WIFIS-aktuell, Band 79

Die Entscheidung zur Stationierung von US-Mittelstreckenraketen ist eine der folgenreichsten sicherheitspolitischen Entscheidungen seit Jahren. Sie wird von der Bundesregierung als notwendige Reaktion auf russische Bedrohungen gewertet. Andere befürchten, dass sich damit das strategische Gleichgewicht verändert und sich die Konfrontation zwischen der NATO und Russland verschärft. Der Band versammelt kontroverse Positionen und soll zur Versachlichung der Debatte beitragen.

Der Herausgeber:

Prof. Dr. Johannes Varwick,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

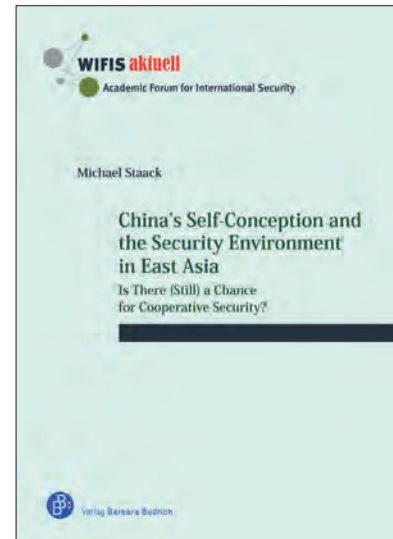
Fachbereich:

Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-3130-5

92 Seiten, kart. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
erschieden im November 2024
erhältlich auch als eBook



Michael Staack

China's Self-Conception and the Security Environment in East Asia

Is There (Still) a Chance for Cooperative Security?

WIFIS-aktuell, volume 80

Also available in German:
ISBN 978-3-8474-2632-5

China's economic, technological, political, scientific, and military rise has significant implications for both the international system and the regional dynamics in East Asia. The People's Republic views this development as a resurgence, a return to a leading global position. The author reflects on this process and discusses the concepts and strategies that the international community might adopt in response to China's growing self-confidence.

Author:

Michael Staack, professor emeritus at Helmut Schmidt University/University of the Federal Armed Forces, Hamburg, Germany

Subject area:

Politics



ISBN 978-3-8474-3125-1

45 pp. Pb. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
published in December 2024
available as e-book



Wenn Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Wissenschaft betreiben, soll das Persönliche zurücktreten. Vielleicht ist ein wenig Leidenschaft erlaubt, aber nur für die Sache. Doch man bleibt trotz Wissenschaftskarriere ein Mensch mit individuellen Prägungen und Neigungen. In diesem Buch verknüpft der Autor – Soziologe und Professor für Sozialpolitik – persönliche Erlebnisse, theoretische Reflexionen und Zeitgeschichte, um die Frage zu beantworten: Wie lebt man als Soziologe? So wendet er die Soziologie auf ihre Betreibenden an. Ein inspirierendes Werk für alle, die sich für die Verbindung von Theorie und Alltag interessieren, auch für junge Menschen, die selbst Soziologin oder Soziologe werden wollen.

Der Autor:

Prof. Dr. Michael Opielka,

Professur für Sozialpolitik, Ernst-Abbe-Hochschule Jena und
Wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer des ISÖ – Institut für Sozialökologie gGmbH, Siegburg

Fachbereich:

Soziologie



ISBN 978-3-8474-3104-6

Ca. 200 Seiten, gebunden. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook

Michael Opielka

Soziologisch leben

Wissenschaft als Berufung und Beruf

Auch als Hörbuch zum Download:

Michael Opielka

Soziologisch leben

Wissenschaft als Berufung und Beruf



ISBN 978-3-8474-3105-3

Hörbuch zum Download. Ca. 22,00 € (D), 22,70 € (A)
erscheint im Mai 2025



Rainer Gabriel

Architektur als Unglück

Wie die Vergangenheit unsere Zukunft verbaut

Schriftenreihe der Forschungsgruppe TRACE

Architektur ist ein zentraler Faktor einer Kultur. In der westlichen Kultur prägten die Regeln des Decorum, einer Einheit aus Form und Bedeutung, über Jahrtausende das Bauwesen. Evolutionstheoretische Erkenntnisse lassen vermuten, dass diese artifiziiellen, kulturellen Lebensräume, ihre Organisations- und Gestaltungsregeln, Einfluss auf die Entwicklung der sie bevölkernden Menschen genommen haben und auch weiterhin nehmen – im Guten wie im Schlechten. Der Autor nimmt eine kultur-anthropologische Spurensuche anhand neurowissenschaftlicher Wahrnehmungsexperimente vor, um dieses Phänomen zu beschreiben.

Der Autor:

Dr. Rainer Gabriel,
Bergische Universität Wuppertal

Fachbereich: Soziologie



ISBN 978-3-8474-3114-5

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook



Jennifer Blank, André Bleicher,
Eva Niederhafner (Hrsg.)

Transformation in Bildung und Hochschule

Ansätze zur Gestaltung von Unterricht, Lehre und Forschung

Junge Forschungsperspektiven, Band 1

Die Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen, die ein Umdenken nicht nur im Kleinen, sondern ganzheitlich erfordern. Wie sollte Bildung gestaltet sein, um diesen Herausforderungen zu begegnen? Die Beiträge verknüpfen theoriebasierte Ansätze mit anwendungsorientierten Zielen, um Forschung und Lehre als Impulsgeber für gesellschaftliche Entwicklung und nachhaltige Innovationen im Rahmen einer umfassenden Transformation zu nutzen.

Die Herausgeber*innen:

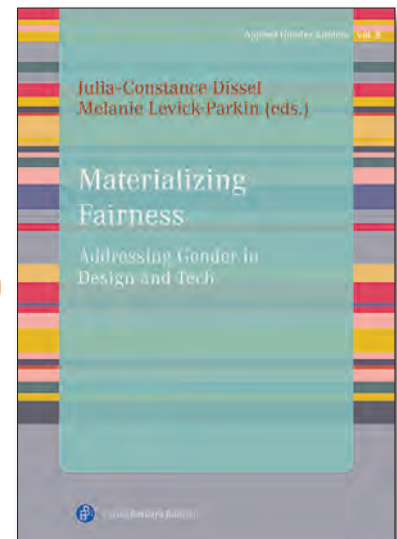
Dr. Jennifer Blank,
Prof. Dr. André Bleicher,
Eva Niederhafner,
alle: Hochschule Biberach

Fachbereich: Soziologie



ISBN 978-3-8474-3102-2

Ca. 180 Seiten. kart. Ca. 48,00 € (D), 49,40 € (A)
erscheint im April 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Dissel, Levick-Parkin (eds.)

Materializing Fairness

Addressing Gender in Design and Tech

Applied Gender Studies, volume 9

Women continue to be underrepresented in tech and design, resulting in their needs and perspectives being frequently overlooked. Addressing this gender gap requires substantial efforts across both academia and industry. While discussions around gender theories and the challenges of tackling tech and design from stereotypical viewpoints have increased, the focus often remains on the negative aspects. What is missing is a comprehensive look at real progress and the mechanisms driving it. This book closes that gap by showcasing successful initiatives and projects across various sectors – ranging from academia to industry, and from product design to engineering. It also examines how educational, social, economic, and ecological factors interplay in striving not merely for equality but for genuine fairness.

Editors: Prof. Dr. Julia-Constance Dissel,
Hochschule Darmstadt, University of Applied Sciences, Dr. Melanie Levick-Parkin,
Sheffield Hallam University, UK

Subject area: Sociology, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3108-4

Approx. 200 pp. Pb. approx. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
will be published in March 2025
available as e-book

“Fairness requires a reflective and critical plasticity that is a constant practice.”

Interview with Julia-Constance Dissel and Melanie Levick-Parkin, editors of *Materializing Fairness: Addressing Gender in Design and Tech*

Dear Julia-Constance Dissel and Melanie Levick-Parkin, what questions are you tackling in your publication, *Materializing Fairness*?



Julia-Constance Dissel

The central theme of the book is how to articulate what fairness means in relation to equality, in particular how it might be practically realised in our highly designed and engineered world. Observing the world through an intersectional gender lens it becomes apparent that great imbalances still exist, and injustice affects not only members of society but also the natural world. We are trying to better understand how these things are

linked and what the practical implications are if one wants to address some of these injustices. If we believe that finding ways to transform towards fairer and more balanced ways of being is the way forward, we would all benefit from sharpening these lenses. The aim of this edited volume is to bring together examples that don't just illuminate the problem but that also grapple with finding ways and developing tools to make things fair and equitable through practical solutions.

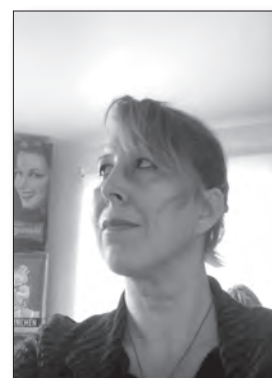
In your publication, you showcase successful initiatives and projects as well as personal insights across various sectors. How did the idea for this publication come about?

As a design philosopher and design educators, we are acutely aware that everything within the human mantle is designed – from the chairs we sit on, to the cities we live in, to the systems that govern us. Nature has largely been co-opted into human culture. And like much of the world, design is increasingly driven by digital technology. Without conscious intervention, it is only natural that the powers behind this digital technology—such as AI, coding, and the discipline of design as a whole—will reproduce existing societal patterns, including gender inequality. We don't see this primarily as the moral failure of the individual designing specific aspects within these systems but rather as a logical consequence of a patriarchal capitalist system dominated by narrow normative stereotypes and biases, not only in relation to gender. Although gender inequality and unfairness are often framed as a female problem, as feminists we reiterate the position that the inequality and unfairness that come with patriarchal capitalism are ultimate-

ly bad for everyone and everything, irrespective of their gender identity and definitely including men. In our work and through this publication, we aim to place a small pebble in the stream—to contribute to efforts aimed at redirecting the flow toward what we envision as more livable outcomes. We believe design has a central role and responsibility to play and live up to within this broader project.

What do you consider to be the biggest challenges in not only achieving equality but also genuine fairness in these fields?

The biggest challenge to achieving fairness is that there are no permanent quantifications or computations that we can fix into place and adhere to. Fairness requires a reflective and critical plasticity that is a constant practice rather than a one-off achievable goal that can be ticked. All things being equal does not equate to equality or fairness because it has to speak to individual needs and values. What's equal doesn't need to be fair, and the other way around. This means that the challenge is more of a moral problem, which of course is never easy. A big hurdle is not only raising awareness of the complexity involved in achieving fairness but also encouraging people to find their own moral compass to motivate them to move in the direction of fairness in the first place.



Melanie Levick-Parkin

What surprised you most regarding the different contributions and their results?

One surprise were the very varied and imaginative approaches that design practitioners, educators and theorists are taking when they apply the force of their training and skills, as well as their intellectual agency to address issues around fairness, inclusion and equality, in relation to gender and beyond. Design is a very broad church but one thing we all have in common is that we are good at turning ideas and abstracts into concrete reality through our material practices. So even if the outcome or intervention is the design of a system which might appear immaterial, —at the heart lies the designer's skill to materialise solutions with tangible consequences.



Open Access im Verlag Barbara Budrich

Selbstverständlich können Sie im Verlag Barbara Budrich Open Access publizieren!

Hohe Qualitätsstandards

Für unser gesamtes Programm – für Buchpublikationen ebenso wie für Zeitschriften – gelten die gleichen hohen Qualitätsstandards, so auch für unsere Open-Access-Publikationen.

Verbreitung und Sichtbarkeit

Wenn Sie bei uns Open Access publizieren, bekommt Ihre Publikation einen DOI (Digital Object Identifier) über CrossRef. Dieser garantiert die wissenschaftliche Eindeutigkeit und Lokalisierbarkeit in der digitalen Welt. Zusätzlich sichert unsere Metadatenpflege die Auffindbarkeit durch Suchmaschinen und Bibliothekskataloge.

Die Veröffentlichung erfolgt bei uns standardmäßig unter der international anerkannten Creative-Commons-Lizenz CC BY 4.0. Die Verbreitung von Open-Access-Publikationen stellen wir unter anderem durch die Zusammenarbeit mit Repositorien wie OAPEN, SSOAR, peDOCS, GenderOpen, dem Directory of Open Access Books (DOAB) und dem Directory of Open Access Journals (DOAJ) sicher. Die Langzeitarchivierung sichern wir durch die Kooperation mit dem digitalen Archiv Portico.

Diamond, Gold und Green Open Access

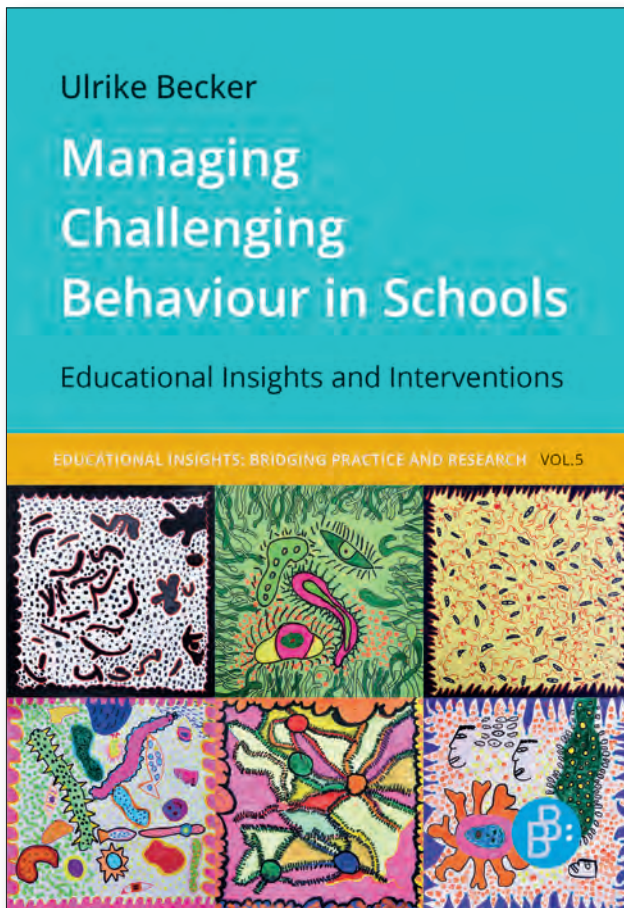
Zeitschriften, Buchpublikationen und einzelne Beiträge können je nach Wunsch der Autor*innen im Gold Open Access (unmittelbar mit dem Erscheinen) oder im Green Open Access (mit Verzögerung) verfügbar gemacht werden. Bei bestimmten Förderkonstellationen ist auch Diamond Open Access möglich: Ihr Projekt erscheint unmittelbar Open Access, die dafür notwendigen Mittel werden von Dritten gestellt. Erkundigen Sie sich bei uns, ob Ihr Projekt dafür in Frage kommt! Alle bei uns veröffentlichten Open-Access-Publikationen sind dann auf unseren Verlagsseiten sowie bei den einschlägigen Repositorien frei und kostenlos verfügbar. Bei den meisten unserer Zeitschriften und – für begrenzte Zeit – auch bei vielen unserer Buchpublikationen ermöglichen wir kostenlos und als besonderes Angebot den Grünen Open Access zwei Jahre nach Veröffentlichung. Wollen Sie Ihren Zeitschriften-Einzelbeitrag Open Access publizieren, können Sie dies über unser Angebot Open Express tun.

Open Access und Print – das Beste aus zwei Welten

Wenn Sie bei uns Open Access publizieren, bedeutet das nicht, dass Sie auf ein gedrucktes Buch verzichten müssen. Die meisten Open-Access-Publikationen bieten wir zusätzlich (kostenpflichtig) in gedruckter Form an.

Alle in diesem Katalog mit  gekennzeichneten Titel erscheinen im Open Access.

Kontaktieren Sie uns bei Fragen zu Open Access gerne per E-Mail: info@budrich.de



Challenging behaviour of children and adolescents in everyday school life is often a sign of the difficult life situations in which they grow up. For teachers and educational professionals, dealing with the resulting conflicts is the biggest challenge. This book presents approaches and solutions for understanding and acting in difficult educational situations at school. In addition, an inclusive support approach offers impulses for school development to prevent challenging behaviour.

Ulrike Becker

Managing Challenging Behaviour in Schools

Educational Insights and Interventions

Educational Insights:
Bridging Practice and Research, volume 5

Author:

Ulrike Becker

is an adjunct professor at the Department of Education, Inclusion and Organisational Development at the Faculty of Human Sciences at the University of Potsdam in Germany.

Subject area:

Education, Teacher Training



ISBN 978-3-8474-3107-7

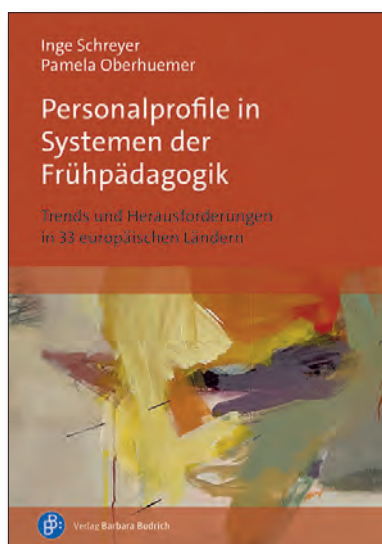
Approx. 120 pp. Pb. approx. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
will be published in March 2025
available as e-book



Also available in German:

Ulrike Becker
**Auffälliges Verhalten
in der Schule**

2023. 122 Seiten. kart. 14,90 € (D), 15,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2747-6
erhältlich auch als eBook



Inge Schreyer
Pamela Oberhuemer

Personalprofile in Systemen der Frühpädagogik

Trends und Herausforderungen in 33 europäischen Ländern

Dieses Buch zeichnet ein detailliertes Bild des frühpädagogischen Personals in Europa. Welche Anforderungen werden im Hinblick auf die Qualifikation gestellt? Wie sehen Wege in den Beruf aus? Wodurch sind die jeweiligen Arbeitskontexte geprägt? Welche politischen Initiativen werden ergriffen? Welche Herausforderungen gibt es? Diese Fragen wurden im Rahmen eines dreijährigen Forschungsprojekts in 33 Ländern untersucht. Das Buch fasst zentrale Ergebnisse zusammen und präsentiert länderübergreifende Vergleiche ausgewählter Aspekte im Kontext der unterschiedlich strukturierten Systeme der frühkindlichen Bildung und Kindertagesbetreuung.

Die Autorinnen:

Dr. Inge Schreyer, Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz – IFP, München

Pamela Oberhuemer, Thomas Coram Research Unit, University College London, UK

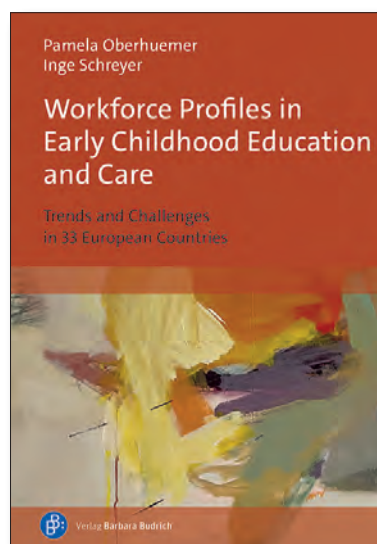
Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3072-8

169 Seiten. kart. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
erschienen im November 2024
erhältlich auch als eBook



Pamela Oberhuemer
Inge Schreyer

Workforce Profiles in Early Childhood Education and Care

Trends and Challenges in 33 European Countries

This book offers a systematic insight into the development of early childhood professionals in Europe. What are the requirements in terms of qualifications? What do career paths look like? What characterises the respective working contexts? What political initiatives are being taken? What challenges are there? These questions were analysed as part of a three-year research project in 33 countries. The book summarises the key findings and presents cross-national comparisons of selected aspects in the context of the differently structured systems of early childhood education and care.

Authors:

Pamela Oberhuemer, Thomas Coram Research Unit of the University College London, UK

Inge Schreyer, State Institute for Early Childhood Research and Media Literacy – IFP, Munich, Germany

Subject area:

Education



ISBN 978-3-8474-3071-1

157 pp. Pb. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
published in November 2024
available as e-book

Englische
Ausgabe



Constanze Struck
Saskia Warburg (Hrsg.)

Sexuelle Bildung in der Grundschule und der universitären Lehrer*innenausbildung

Perspektiven aus Forschung, Praxis und Lehre

Sexuelle Bildung ist ein hochrelevantes Thema für den Grundschulbereich. Junge Schüler*innen partizipieren zunehmend an gesellschaftlichen Diskursen (Umgang mit Vielfalt, Rassismus, Kinderrechte) und bringen damit verbunden vielfältige Fragen und Themen im Bereich der sexuellen Bildung in den Unterricht. Der Sammelband gewährt mit aktuellen Forschungsarbeiten und Perspektiven aus der Praxis einen Einblick in die Chancen und Herausforderungen sexueller Bildung. Die Beiträge richten sich maßgeblich an Wissenschaftler*innen aus der universitären Lehrer*innenausbildung und an (angehende) Lehrende.

Die Herausgeberinnen: Constanze Struck, Universität Hamburg, Saskia Warburg, Justus-Liebig-Universität Gießen

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3122-0

Ca. 240 Seiten. kart. Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
erscheint im Juni 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Klenk, Fütty, Bergold-Caldwell,
Akbaba (Hrsg.)

New Gender, Old School? Geschlecht im Kontext Schule

Jahrbuch erziehungswissenschaftliche
Geschlechterforschung, Band 21

Wie reproduzieren und transformieren sich intersektionale Geschlechterverhältnisse in Unterricht, Lehrkräftebildung und pädagogischen Materialien? Die Autor*innen untersuchen die Debatte um Wandel und Persistenz pluralisierter und intersektionaler Sexualitäts- und Geschlechterordnungen. Sie fokussieren das Spannungsverhältnis von Reproduktion, Unterbrechung und Transformation von Heteronormativität im schulischen Kontext und wie erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung Aushandlungsprozesse unterstützen kann.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Florian Cristóbal Klenk, Europa-Universität Flensburg, **Prof. Dr. Tamás Jules Fütty**, Universität Klagenfurt, Österreich, **Dr. Denise Bergold-Caldwell**, Europa-Universität Flensburg, **Dr. Yalız Akbaba**, Philipps-Universität Marburg

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3103-9

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im März 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Moritz Gritschneder

Fächerübergreifender Unterricht in den Jahrgangsstufen 6 bis 8

Erziehungswissenschaftliche und waldorfpädagogische Perspektiven auf fächerübergreifendes Lehren und Lernen

prolog – Theorie und Praxis der
Schulpädagogik, Band 41

Seit dem Aufkommen der Reformpädagogik um 1900 ist der Ruf nach fächerübergreifendem Unterricht als Ergänzung zum reinen Fachunterricht nicht mehr verstummt. Moritz Gritschneder führt erziehungswissenschaftliche und waldorfpädagogische Perspektiven auf fächerübergreifenden Unterricht zusammen. Sein Buch beleuchtet das wechselseitige Anregungspotenzial anhand eines kompetenztheoretisch fundierten Vergleichs mehrerer konkreter Unterrichtseinheiten.

Der Autor:

Moritz Gritschneder, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alter

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3123-7

Ca. 250 Seiten. kart. Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook



Matthias Busch, Julia Frisch,
Leif Mönter, Anke Wegner (Hrsg.)

Transnationale Europabildung in Grenzregionen

Interdisziplinäre Perspektiven der Schul- und
Unterrichtsentwicklung

Interdisziplinäre Arbeiten zur Lehrer:innenbildung, Band 3

Europabildung als komplexe und fächerübergreifende Querschnittsaufgabe umfasst eine Vielzahl an inhaltlichen, methodischen und didaktischen Herausforderungen. Die Autor*innen befassen sich mit bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Zugängen zur Europabildung in Grenzregionen, mit spezifischen Fragen der Förderung von Mehrsprachigkeit und inter- bzw. transkulturellem Lernen sowie mit Möglichkeiten und Chancen grenzübergreifender Kooperation, Teilhabe und Mobilität.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Matthias Busch,
Prof. Dr. Anke Wegner, beide: Universität Trier,
Dr. Julia Frisch, Hochschule für Technik und Wirtschaft
des Saarlandes (HTW Saar),
Prof. Dr. Leif Mönter, Universität Vechta

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-3046-9

Ca. 350 Seiten, gebunden, 78,00 € (D), 80,20 € (A)
erscheint im Januar 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Tillmann F. Kreuzer, Robert Langnickel,
Noëlle Behringer, Pierre-Carl Link (Hrsg.)

Psychoanalytische Pädagogik: Perspektiven auf das kindliche Spiel

Schriftenreihe der DGfE-Kommission
Psychoanalytische Pädagogik, Band 18

Dass der Mensch nur da ganz Mensch ist, wo er spielt, hat Schiller in seinen Briefen ‚Über die ästhetische Erziehung des Menschen‘ festgehalten. Daran anknüpfend versteht dieser Band das Spiel als Motor der geistigen und seelischen Entwicklung des Kindes. Die Beiträge führen die Lesenden in die Thematik des kindlichen Spiels ein, greifen die aktuelle Debatte um Gaming auf und vertiefen das Thema theoretisch in der Verbindung von pädagogischen und therapeutischen Ansätzen.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Tillmann F. Kreuzer, Pädagogische Hochschule Freiburg,
Dr. Robert Langnickel, Pädagogische Hochschule Luzern,
Schweiz,
Prof. Dr. Noëlle Behringer, HWG Ludwigshafen,
Prof. Pierre-Carl Link, Interkantonale Hochschule für
Heilpädagogik (HfH), Zürich, Schweiz

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Psychologie



ISBN 978-3-8474-3069-8

236 Seiten, kart., 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erschienen im September 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Simon Meisch
Uta Müller (Hrsg.)

Streiten – aber richtig! Zum Umgang mit Kontroversen und Konflikten in Schule und Unterricht

Kontroversen gehören zur pluralistischen Gesellschaft: Sie zeigen, dass eine lebendige Auseinandersetzung stattfindet und Selbstverständlichkeiten in Frage gestellt werden. Ein Ort, an dem kontroverse Themen zur Sprache kommen, ist die Schule. Der Umgang mit kontroversen Themen wird dadurch zur Aufgabe und Herausforderung für Lehrkräfte und für die Lehramtsausbildung. Die Beiträge dieses Bandes diskutieren, an welchen didaktischen und ethischen Bezugspunkten sich Lehrende im Umgang mit Kontroversität orientieren können.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Simon Meisch,

Dr. Uta Müller,

beide: Universität Tübingen

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Philosophie



ISBN 978-3-8474-3126-8

Ca. 270 Seiten. kart. Ca. 63,00 € (D), 64,80 € (A)

erscheint im April 2025

erhältlich auch als eBook im Open Access



Herwig Blankertz

Bildung im Zeitalter der großen Industrie

Pädagogik, Schule und Berufsbildung im 19. Jahrhundert.

Herausgegeben und mit einem Nachwort versehen von

Christoph Porcher. Mit einem Vorwort von Günter Kutscha

Aus berufspädagogischer Perspektive schrieb Herwig Blankertz mit *Bildung im Zeitalter der großen Industrie* einen Meilenstein der Geschichtsschreibung des Dualen Systems. Obwohl er verschiedene Problemkreise beleuchtet, stellt er diese unter eine leitende Problemstellung: die Abwesenheit und Rückkehr der Pädagogik zur Berufsbildung. Innerhalb dieser Spanne rekonstruiert Blankertz die ökonomische und politische Entwicklung in Deutschland im 19. Jahrhundert, die zu einer bildungspolitischen und -ideologischen Situation führte, die letztlich von der Pädagogik nicht mehr hinterfragt wurde und von deren Realität sie ausging, als sie sich wieder für die Berufsbildung zuständig fühlte. Ein Vorwort von Günter Kutscha sowie ein Nachwort des Herausgebers Christoph Porcher rahmen diese Neuauflage und kommentieren das Werk aus heutiger Sicht.

Der Autor:

Prof. Dr. Herwig Blankertz (1927-1983),

u.a. Freie Universität Berlin und Universität Münster

Der Herausgeber:

Christoph Porcher, Universität Osnabrück

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3113-8

Ca. 180 Seiten. kart. Ca. 48,00 € (D), 49,40 € (A)

erscheint im Mai 2025

erhältlich auch als eBook im Open Access



Franziska Wyßuwa

Thematisierung von Erfahrung in der Erwachsenenbildung

Eine rekonstruktive Studie zur Interaktion in Bildungsveranstaltungen

Qualitative Fall- und Prozessanalysen.
Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 31

Wie wird mit den Erfahrungen von Teilnehmer*innen in der Erwachsenenbildung umgegangen und wie werden sie ins Verhältnis zum vermittelten Wissen gesetzt? Das Buch geht dieser Frage anhand von Fortbildungsveranstaltungen für Pädagog*innen nach. Bei der Untersuchung wird an didaktische Konzepte angeknüpft, die Erfahrungen einen zentralen Stellenwert in der Erwachsenenbildung zuschreiben. Unterfüttert mit Erkenntnissen der Interaktionsforschung wird die Erwachsenenbildung als ein Umgang mit Wissen in den Blick genommen.

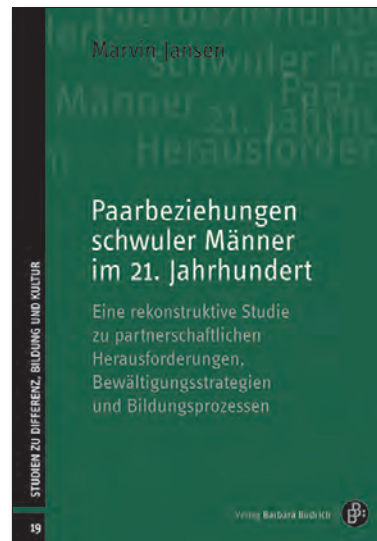
Die Autorin:
Dr. Franziska Wyßuwa,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3112-1

Ca. 330 Seiten. kart. Ca. 78,00 € (D), 80,20 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Marvin Jansen

Paarbeziehungen schwuler Männer im 21. Jahrhundert

Eine rekonstruktive Studie zu partnerschaftlichen Herausforderungen, Bewältigungsstrategien und Bildungsprozessen

Studien zu Differenz, Bildung und Kultur, Band 19

In den letzten zwei Jahrzehnten erfolgte kaum Grundlagenforschung zu Homosexualität im Allgemeinen und zu Partnerschaften schwuler Männer im Besonderen. Bisherige Erkenntnisse lassen innerpartnerschaftliche Herausforderungen in Beziehungen schwuler Cis-Männer lediglich vermuten. Marvin Jansen rekonstruiert diese Herausforderungen sowie mögliche Bewältigungsstrategien anhand von zehn Einzelbiografien und diskutiert diese aus bildungstheoretischer Perspektive als mögliche Bildungsprozesse.

Der Autor:
Dr. Marvin Jansen,
Europa-Universität Flensburg

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3106-0

293 Seiten. kart. 38,90 € (D), 40,00 € (A)
erschienen im Dezember 2024
erhältlich auch als eBook



Dorothee Schwendowius, André Epp, Maria Kondratjuk, Anke Wischmann, Anja Franz, Juliane Engel (Hrsg.)

Ungewisse Zukünfte – Bildung und Biographie im Kontext gesellschaftlicher Umbrüche

Schriftenreihe der DGfE-Kommission Qualitative Bildungs- und Biographieforschung

Die prinzipielle Offenheit der Zukunft ist eine Voraussetzung für Bildung und Biographie. Zugleich erscheint biographische Ungewissheit angesichts gesellschaftlicher Krisendiagnosen als etwas Bedrohliches. Die Beiträge zeigen, wie Bildung und Biographie mit gesellschaftlichen Umbrüchen verwoben sind, wie biographische Ungewissheit pädagogisch erzeugt, bearbeitet oder in Gewissheit überführt wird und wie sich dies methodologisch und methodisch untersuchen lässt.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Dorothee Schwendowius,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,
Dr. André Epp, BTU Cottbus-Senftenberg,
Prof. Dr. Maria Kondratjuk, PH Ludwigsburg,
Prof. Dr. Anke Wischmann, Europa-Universität Flensburg,
Dr. Anja Franz, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,
Prof. Dr. Juliane Engel, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3128-2

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Tanja Sturm u.a. (Hrsg.)

Krisen und Transformationen

Anschlüsse an den 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
Schriften der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Krisen sind für die Erziehungswissenschaft kein neues Phänomen. Gegenwärtig tritt jedoch mit Krisen wie dem Klimawandel, der Bankenkrise, Fluchtbewegungen, der Coronapandemie, der Energiekrise oder den Kriegsgeschehen das Disruptive, Ungleichzeitige und auch Bedrohliche besonders ins Blickfeld. Krisen und Transformationen fordern als solche auch erziehungswissenschaftliche Diskurse und pädagogisches Handeln heraus. Der 29. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft ging den damit verbundenen Fragen aus vielfältigen Perspektiven und mit unterschiedlichen Fokussierungen nach. Der Band dokumentiert die zentralen Beiträge des DGfE-Kongresses und gibt einen Einblick in aktuelle Diskurse.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. Tanja Sturm, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Prof. Dr. Anja Tervooren, Universität Duisburg-Essen, Dr. Melanie Schmidt, Dr. Sven Bärmig, beide: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Dr. Thomas Grunau, Universität Bremen, Dr. Isabel Thaler, Prof. Dr. Michael Ritter, Prof. Dr. Daniel Wrana, alle: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Sabrina Grunau, Projektkoordinatorin DGfE-Kongress 2024

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3119-0

Ca. 480 Seiten. kart. Ca. 74,90 € (D), 77,00 € (A)
erscheint im Juni 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access

Die Reihen des BIBB

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ist das anerkannte Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Es wendet sich mit seinen Forschungs- und Arbeitsergebnissen vor allem an Fachleute im Bereich der Berufsbildung. Dazu zählen Zielgruppen in Berufsbildungsplanung, Berufsbildungspraxis sowie die wissenschaftliche Fachöffentlichkeit.

Alle Publikationen sind online im Open Access direkt auf den Seiten des BIBB erhältlich. Folgende Reihen gibt es zudem in Print über unseren Webshop oder im Buchhandel zu kaufen:

Berufsbildung in der Praxis

Praktiker*innen finden in der Reihe Informationen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Ausbildung gestalten

Mit Erläuterungen und praktischen Tipps unterstützt die Reihe alle an der Berufsausbildung Beteiligten bei der Planung und Durchführung.

BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung

Die Reihe stellt Forschungs- und Arbeitsergebnisse zur gesamten Bandbreite der beruflichen Bildung zur Verfügung.

Internationales Handbuch der Berufsbildung

Die Publikationen der Reihe beschreiben und analysieren die Berufsbildungssysteme verschiedener Länder.

BIBB Forschungsberichte

In der Reihe werden aktuelle Forschungsberichte des BIBB, vornehmlich zu Themen aus dem Jahresforschungsprogramm, veröffentlicht.



Melanie Schall, Falk Howe Berufliche Handlungskompetenz von betrieblichem Ausbildungspersonal

Ein Kompetenzmodell für die Erstellung von Kompetenzprofilen und die Entwicklung von Bildungsangeboten

Angesichts der Digitalisierung der Berufswelt wird die Weiterentwicklung der beruflichen Handlungskompetenz des betrieblichen Ausbildungspersonals bedeutsamer. Die Anpassung der Bildungsmöglichkeiten für diese Zielgruppe an die aktuellen Anforderungen ist ein entscheidender Faktor. In diesem Fachbeitrag werden die Ergebnisse des Vorhabens „Berufliche Handlungskompetenz des betrieblichen Ausbildungspersonals – Entwicklung und Validierung eines Kompetenzmodells“ als Teil der konzeptionellen Arbeiten am Internetportal für Ausbildungs- und Prüfungspersonal „Leando“ durch das BIBB vorgestellt. Über Experteninterviews wird ein theoretisch hergeleitetes Kompetenzmodell zur Operationalisierung der beruflichen Handlungskompetenz von Ausbildern und Ausbilderinnen validiert und ausdifferenziert.

Die Autor*innen: Dr. Melanie Schall, Prof. Dr. Falk Howe, beide: Universität Bremen

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2854-1

108 Seiten, kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
erschienen im Juni 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Hendrik Biebeler, Thomas Blum Voraussetzungen und Nutzung des Angebots von Teilqualifikationen

Teilqualifikationen stellen für Menschen über 25 Jahren in unterschiedlichen Lebenslagen einen sehr interessanten Weg dar, um erneut auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen oder um von einer Hilfstätigkeit in eine Beschäftigung auf dem Niveau einer Fachkraft zu wechseln. Leider verhalten sich potenzielle Teilnehmende und Unternehmen mit ungestilltem Arbeitskräftebedarf diesbezüglich zumeist eher passiv. Damit es zur Nachqualifizierung über Teilqualifikationen kommt, braucht es deshalb Förderer dieses Instruments auf regionaler Ebene – am besten in der Arbeitsverwaltung – und viele vom Instrument Teilqualifizierung überzeugte Mitstreiter/-innen bei Kammern und Bildungsträgern, gegebenenfalls auch bei Personaldienstleistern und eben auch auf Arbeitgeber- wie auf Arbeitnehmerseite.

Die Autoren:

Dr. Hendrik Biebeler, Thomas Blum, beide: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2856-5

36 Seiten, kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
erschienen im Juni 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Melzig, Hemkes (Hrsg.)
**Berufsbildung für nachhaltige
 Entwicklung im Transfer**

Verbreitung, Verstetigung und Transfer-
 forschung als Kern der Modellversuche
 2020-2022

Der Förderschwerpunkt „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung im Transfer für Ausbildungspersonal 2020-2022“ (BBNE-Transfer) hatte das Ziel, ausgewählte Ergebnisse vorheriger Modellversuche zur BBNE „vom Projekt zur Struktur“ zu bringen und dabei Wissen und Erkenntnisse zum Transfer zu generieren. Dazu wurde erstmalig ein eigenes Transferprogramm ins Leben gerufen, in dessen Rahmen die Erkenntnisse und Ergebnisse aus früheren Modellversuchen weiterentwickelt wurden, um nachhaltigkeitsbezogene Qualifizierungen des ausbildenden Personals dauerhaft bei unterschiedlichen Bildungsinstitutionen zu etablieren. In den Projekten wurden u. a. die chemische Industrie, kaufmännische Berufe, das Bäckerhandwerk, die Altenpflege oder die Milchwirtschaft einbezogen.

Die Herausgeber*innen: Dr. Christian Melzig, Barbara Hemkes, beide: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2857-2

229 Seiten. kart. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
 erschienen im Juli 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Normann Müller

**Höherqualifizierende Berufsbildung
 – Indikatoren und Datenlage**

Die höherqualifizierende berufliche Bildung (HQBB) unterscheidet sich in Bezug auf eine Reihe von Merkmalen grundlegend von den übrigen Weiterbildungsbereichen, insbesondere dem non-formalen Lernen, sowie anderen formalen Lernaktivitäten. Daher erscheint es unerlässlich, dass ein effektives Weiterbildungsmonitoring diesen Bereich durchgängig getrennt behandelt. Der vorliegende Beitrag definiert eine Reihe von Sachverhalten, die Bestandteil eines Monitorings zur HQBB sein sollten. Anschließend prüft er, über welche Sachverhalte das aktuelle Weiterbildungsmonitoring bereits berichtet. Außerdem werden Datenbestände identifiziert, die Informationen zur HQBB enthalten, jedoch aktuell nicht in die Berichterstattung eingehen. Auch Datenlücken werden benannt. Soweit statistische Informationen zu den definierten Indikatoren vorliegen, werden zudem einige Schlaglichter gesetzt.

Der Autor: Dr. Normann Müller, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2859-6

35 Seiten. kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
 erschienen im Juni 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Bodo Rödel

**Peer Review in der
 Berufsbildungsforschung**

Ergebnisse einer Umfrage

Das Peer-Review-Verfahren ist ein in der Wissenschaft anerkanntes, wenn auch nicht unumstrittenes Qualitätssicherungsverfahren. Die Publikation resümiert zunächst Forschungsergebnisse zum Verfahren, um dann genauer auf das Thema Peer Review in der Berufsbildungsforschung einzugehen. Schließlich werden Ergebnisse einer Untersuchung dargestellt. Diese adressierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Berufsbildungsforschung aus drei Perspektiven: als Lesende wissenschaftlicher Fachpublikationen, als Autorinnen und Autoren von Fachpublikationen und als Gutachterinnen und Gutachter im Peer-Review-Verfahren.

Der Autor:

Dr. Bodo Rödel,
 Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB),
 Bonn

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2855-8

41 Seiten. kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
 erschienen im Juli 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Kirsten Vollmer
Nachteilsausgleich in der Berufsbildung: Schlüssel und Stellschraube für Inklusion und Fachkräftequalifizierung
 Aktuelle Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen

Der Fachbeitrag stellt den Nachteilsausgleich in der Berufsbildung als Schlüssel und Stellschraube zur Inklusion behinderter Menschen und zur Fachkräftequalifizierung vor. Grundlegende Ausführungen zur rechtlichen Verankerung des Anspruchs auf Nachteilsausgleich in Grundgesetz, UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderung, Berufsbildungsgesetz und Handwerksordnung rücken die zuständigen Stellen in der Berufsbildung als wesentliche Akteure ins Blickfeld. Dazu werden Ergebnisse eines aktuellen BIBB-Projekts zur Umsetzung der berufsbildungsgesetzlichen Vorgaben zum Nachteilsausgleich in der Berufsbildungspraxis präsentiert sowie Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen für Berufsbildungspolitik und -praxis aufgeführt.

Die Autorin: Kirsten Vollmer, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2853-4

42 Seiten, kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
 erschienen im Juli 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Ulrike Weyland, Wilhelm Koschel,
 Karin Reiber, Lena Dorin, Miriam Peters
 (Hrsg.)

Digitalisierung in den Gesundheitsberufen

Das AG BFN-Forum „Digitalisierung in den Gesundheitsberufen“, das am 28. und 29. Oktober 2021 an der Universität Münster stattfand, widmete sich verschiedenen Handlungs- und Forschungsfeldern von Digitalisierung in den Gesundheitsberufen. Dabei standen drei Themenschwerpunkte im Fokus: Digitalität in pflege- und gesundheitsberuflichen Handlungsfeldern, Professionalisierung des Bildungspersonals im Kontext der Gesundheitsberufe und digital gestützte Lehr-Lernszenarien in den Gesundheitsberufen. Der Sammelband dokumentiert die Beiträge dieses Forums.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Ulrike Weyland, Dr. Wilhelm Koschel, beide: Universität Münster, **Prof. Dr. Karin Reiber,** Hochschule Esslingen, **Dr. Lena Dorin, Dr. Miriam Peters, beide:** Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2865-7

330 Seiten, kart. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
 erschienen im September 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Dietmar Frommberger | Johannes K. Schmees | Margit Ebbinghaus |
 Elisabeth M. Krekel
Deutschland

Deutschland

In der vorliegenden Länderstudie wird die berufliche Bildung in Deutschland vorgestellt. Hierzu gehören das duale System der beruflichen Erstausbildung und die vielen verschiedenen schulischen beruflichen Ausbildungsangebote, die ebenfalls umfangreiche praxisbezogene Lernanteile aufweisen. Hinzu kommen die vielzähligen regionalen und bundesweiten betrieblichen und beruflichen Weiterbildungsabschlüsse, die diversen Angebote im sogenannten Übergangsbereich sowie hybride Bildungsgänge, in denen berufliche und hochschulische Abschlüsse verbunden werden, z. B. im dualen Studium.

Die Autor*innen:

Prof. Dr. Dietmar Frommberger, Universität Osnabrück, **Dr. Johannes K. Schmees,** Norwegian University of Science and Technology, **Dr. Margit Ebbinghaus,** Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn, **Prof. Dr. Elisabeth M. Krekel,** Hochschule Bremen

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2869-5

188 Seiten, kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
 erschienen im September 2024
 erhältlich auch als eBook im Open Access



Bundesinstitut für Berufsbildung
(Hrsg.)

Feinoptiker/ Feinoptikerin

Feinoptiker und Feinoptikerinnen fertigen optische und feinmechanische Produkte sowohl im handwerklichen als auch im industriellen Bereich an. In ihrer Ausbildung lernen sie beispielsweise hochpräzise Bauteile wie Prismen und Linsen herzustellen. Die Umsetzungshilfe zum Ausbildungsberuf informiert über die Inhalte des Ausbildungsrahmenplans und erläutert diese. Zudem enthält die Publikation anschauliche Praxisbeispiele und Informationen zur Prüfungsstruktur. Beispielhafte Lernsituationen und Hinweise zu den Lernfeldern des Rahmenlehrplans unterstützen Lehrkräfte bei der Wissensvermittlung.

Der Herausgeber:

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB),
Bonn

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2851-0

107 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erschienen im August 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Bundesinstitut für Berufsbildung
(Hrsg.)

Industriekaufmann/ Industriekauffrau

Die digitale Vernetzung von Herstellungs- und Steuerungsprozessen sowie neue Geschäftsmodelle und eine nachhaltige Produktion spielen für Industriekaufleute eine immer wichtigere Rolle. Die Publikation gibt praktische Hilfestellungen zur Umsetzung der modernisierten Ausbildungsordnung und erläutert ausführlich die Lernziele des Ausbildungsrahmenplans. Neben Checklisten und Mustern für die betriebliche Ausbildung liefert sie auch Informationen zu den Prüfungen und dem schulischen Teil der Ausbildung.

Der Herausgeber:

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB),
Bonn

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2852-7

108 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erschienen im Juli 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access

Foto: © pexels.com / bobotaks



Unser Newsletter *budrich intern*

Monatlich informiert Sie unser Newsletter *budrich intern*.

- Bücher und Zeitschriften: unsere Neuerscheinungen
- Neuigkeiten aus dem Verlag und aus unseren Fachbereichen
- kostenloses eBook
- Regelmäßige Verlosungen unter allen Newsletter-Abonnent*innen

Jetzt abonnieren:

shop.budrich.de/newsletter

Up to speed with *budrich international*

Have you subscribed to our newsletter? Every quarter, *budrich international* brings you the latest updates:

- Information on new book and journal releases
- News from Verlag Barbara Budrich and about international events
- Exclusive raffles for subscribers

Don't miss out, subscribe now:

budrich.de/en/newsletter-budrich-international



Jörg Maywald

Kinderschutz in der Kindertagespflege

Eine kinderrechtsbasierte Einführung

Pädagogische Einsichten:
Praxis und Wissenschaft im Dialog, Band 4

In Kindertagespflegestellen werden sehr junge Kinder betreut, die aufgrund ihrer hohen Fürsorgeabhängigkeit besonders verletzlich sind. Der Schutz dieser Kinder vor Gefahren für ihr Wohl ist daher besonders wichtig. Gewalt kann sowohl von der Familie des Kindes als auch von Kindertagespflegepersonen ausgehen. Der Autor erläutert die unterschiedlichen Formen körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt und Vernachlässigung ebenso wie die zugrunde liegenden Ursachen und die damit verbundenen Folgen. Einrichtungen finden hier die wichtigsten Bausteine für die Entwicklung eines eigenen, an den Rechten der Kinder orientierten Gewaltschutzkonzepts.

Der Autor:

Prof. Dr. Jörg Maywald,
Honorarprofessor an der Fachhochschule Potsdam

Weitere Informationen zum Autor und seinen Publikationen unter: joerg-maywald.de

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3087-2
127 Seiten, kart. 14,90 € (D), 15,40 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Rita Braches-Chyrek
Kindheit zwischen Recht und Schutz: Wissen und Praktiken von Fachkräften im Kinderschutz
2021. 174 Seiten, kart. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2489-5
erhältlich auch als eBook



Stefan Borrmann
Anne van Rießen
Claudia Steckelberg (Hrsg.)

Soziale Arbeit als Akteurin im Kontext gesellschaftlicher Transformation

Wissensbestände und Erkenntnisse
aus Profession und Disziplin

Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen
Arbeit, Band 28



Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Dipl.-Päd. Stefan Borrmann,
Hochschule Landshut, Mitglied des Vorstands der
Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA),
Prof. Dr. Anne van Rießen,
Hochschule Düsseldorf, Mitglied des Vorstands der
Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA),
Prof. Dr. Claudia Steckelberg,
Hochschule Neubrandenburg, Vorsitzende der
Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA)

Fachbereich:
Soziale Arbeit

Gesellschaftliche Transformationsprozesse prägen aktuell die sozialen Lebensbedingungen grundlegend und erfordern von der Sozialen Arbeit als Profession und Disziplin strukturelle Antworten und Positionierungen. Die Autor*innen untersuchen diese Wandlungsprozesse, ordnen sie konzeptionell und analytisch ein und zeigen methodische Ansätze zur Gestaltung auf.



ISBN 978-3-8474-3121-3
Ca. 300 Seiten. kart. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access

Band 27



Aus der Reihe:

Franz, Spatscheck, van Rießen (Hrsg.)
**Fachkräftemangel und
De-Professionalisierung
in der Sozialen Arbeit**
2024. 395 Seiten. kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-3060-5
erhältlich auch als eBook im Open Access



Fabian Kaufmann
Lena Sierts (Hrsg.)

Medienpädagogische Interventionen im Feld der Neuen Rechten

Theoriebasierte Analysen, praktische Methoden und Reflexionen

Wie ist es möglich, online in ein Feld zu intervenieren, welches gar nicht adressiert werden will? Die Autor*innen setzen sich mit der Neuen Rechten auseinander und analysieren ihre Strukturen, Inhalte und Strategien in Hinblick auf die genannte Frage. Denn: Die Neue Rechte ist bisher kaum im Blick pädagogischer und bildungspolitischer Angebote. Angesichts dieser Leerstelle hat das Projekt Prisma verschiedene Handlungsoptionen im Feld praktisch erprobt. Wichtige Erfahrungswerte werden in diesem Buch verfügbar gemacht.

Die Herausgeber*innen:

Fabian Kaufmann,
Lena Sierts,
beide: Christliches Jugenddorfwerk Deutschland e.V., Team Prisma

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-3100-8

124 Seiten, kart. 22,90 € (D), 23,60 € (A)
erschienen im November 2024
erhältlich auch als eBook



Blumenthal, Knecht, Kočnik,
Laueremann, More, Sigot (Hrsg.)

Soziale, informelle und transformative Bildung

Beiträge zur sozialpädagogischen und anthropologischen Bildungsforschung

Schriftenreihe der ÖFEB-Sektion
Sozialpädagogik, Band 18

Was bedeutet Bildung? Bildung stellt eine Beziehung zwischen Subjekt und Welt her, so die Prämisse des vorliegenden Bandes – Bildung wird hiermit als genuin sozial gefasst. Die Autor*innen geben Einblicke in sozialpädagogische und anthropologische Diskurse um Bildung anhand der drei Themenbereiche Soziale Bildung, Bildung und Soziale Arbeit sowie Bildung in der Kinder- und Jugendhilfe.

Die Herausgeber*innen: Ass. Prof. Dr.

Sara Blumenthal, Dr. Alban Knecht, Ernst Kočnik, alle: Universität Klagenfurt, Österreich, **Prof. Dr. Karin Laueremann,** Bundesinstitut für Sozialpädagogik, Baden, Österreich, **Dr. Rahel More,** Universität Graz, Österreich, **Prof. Dr. Marion Sigot,** Universität Klagenfurt, Österreich

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft, Soziologie



ISBN 978-3-8474-3085-8

264 Seiten, kart. 62,00 € (D), 63,80 € (A)
erschienen im Juli 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Carmen Schlojer

Vulnerabilität von Männern in Krisen

Anregungen für eine gendersensible Suizidprävention und Hilfe in Krisen für Männer

Schriftenreihe der ÖFEB-Sektion
Sozialpädagogik, Band 19

Etwa drei Viertel der Suizide werden in Österreich von Männern verübt. Carmen Schlojer stellt umfassende Erklärungsansätze und aktuelle statistische Daten dar. Im Vordergrund steht die Präsentation aktueller Forschungsergebnisse, die aufzeigen, wie Suizidprävention und Hilfe in Krisen gestaltet sein müssen, damit Männer davon profitieren. Darüber hinaus beleuchtet sie die Herausforderungen, die Männer bei der Suche nach und der Annahme von Hilfe erleben, und bietet Einblicke in die zugrundeliegenden Ursachen für diese Schwierigkeiten.

Die Autorin: Carmen Schlojer,

GO-ON Suizidprävention Steiermark, Österreich

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3124-4

Ca. 250 Seiten, kart. Ca. 59,90 € (D), 61,60 € (A)
erscheint im April 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Victoria Schmidt-Heuschele

Haftenerfahrungen von Frauen im Spiegel ihrer Biografien

Eine rekonstruktive Studie zu Ein- und Ausschluss im Kontext des Strafvollzugs zwischen institutioneller Rahmung und biografischem Eigensinn

Reflexive Übergangsforschung – Doing Transitions, Band 15

Der staatlich angeordnete Freiheitsentzug stellt einen tiefgreifenden Eingriff in die Grundrechte dar. Wie ordnen ehemals inhaftierte Frauen diese Erfahrung rückblickend ein? Die qualitativ-rekonstruktive Studie beschäftigt sich mit biografischen Erzählungen hafterfahrener Frauen, die von ihrem Leben, insbesondere ihrem Biografieabschnitt im Strafvollzug, erzählen. Im Fokus der Studie steht die Frage, wie Erfahrungen des Freiheitsentzugs im lebensgeschichtlichen Zusammenhang retrospektiv gedeutet und verarbeitet werden.

Die Autorin:

Dr. Victoria Schmidt-Heuschele,
Hochschule Esslingen

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3127-5

Ca. 480 Seiten. kart. Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
erscheint im Januar 2025
erhältlich auch als eBook



Bettina Völter, Gesine Bär, Zola Kappauf,
Joachim Kuck, mÿjgan ŝenel (Hrsg.)

akademisieren, professionalisieren, transformieren

SAGE-Hochschulen im Strukturwandel am Beispiel der Alice Salomon Hochschule Berlin

Wie können SAGE-Hochschulen (Soziale Arbeit, Gesundheit, Erziehung und Bildung) trotz struktureller Hürden den Fachkräftemangel erfolgreich bewältigen? Diese und weitere zentrale Fragen behandelt der Sammelband. Unter Berücksichtigung der strategischen Entwicklungen von SAGE-Hochschulen im 21. Jahrhundert präsentieren die Beiträge praxisnahe Ansätze zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Im Mittelpunkt steht dabei die Alice Salomon Hochschule Berlin, Deutschlands größte staatliche SAGE-Hochschule, die sich als menschenrechtsorientierte und diskriminierungsarme Institution für soziale Gerechtigkeit einsetzt.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Bettina Völter,
Prof. Dr. Gesine Bär,
Dr. Zola Kappauf,
Dr. Joachim Kuck,
mÿjgan ŝenel,
alle: Alice Salomon Hochschule Berlin

Fachbereich:

Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-3110-7

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im Mai 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Kristina Enders

Forschen mit Folgen

Ein Erfahrungsbericht zu Methoden und Konsequenzen des subjektorientierten Forschungshandelns in der Sozialen Arbeit

Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit, Band 24

Was bedeutet es, die Folgen sozialer Hilfen zu erforschen? Diese Frage prägt die Forschung von Kristina Enders, die die Auswirkungen sozialer Hilfen sowohl auf die Adressat*innen als auch auf die Forschenden selbst untersucht. Die Ergebnisse zeigen, dass eine subjektorientierte Forschung zu Folgen nicht folgenlos bleibt. Sie hat das Potenzial, nicht nur die Sichtweisen der Beforschten, sondern auch der Forschenden selbst radikal zu verändern.

Die Autorin:

Dr. des. Kristina Enders,
Sozialwissenschaftlerin, Köln

Fachbereich:

Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-3117-6

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook



Silke Jakob, Nikias Obitz, Burçin Ladberg (Hrsg.)

Solidarisches Handeln in krisenhaften Zeiten

Perspektiven der Sozialen Arbeit in demokratischen Gesellschaften

Krisen stellen sowohl auf gesellschaftlicher als auch auf individueller Ebene Herausforderungen dar und stoßen Prozesse der Neu- und Umorientierung an. In besonderem Maße stellt sich dabei die Frage nach Solidarität und Demokratie: Gemeinsame Probleme müssen kollektiv bearbeitet oder individuelle Interessen zum Schutz anderer zurückgestellt werden. Welche Rolle hat Solidarität in der Krise? Befindet sich Solidarität selbst in der Krise? Welche Voraussetzungen sind für eine solidarische Praxis aus einer sozialarbeiterischen Perspektive nötig? Die Beiträge gehen den Herausforderungen für Individuen und Gesellschaft anhand von internationalen Beispielen nach und sammeln Lösungsansätze.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Silke Jakob, Universität Zürich, Schweiz,
Dr. Nikias Obitz, Hochschule Bremerhaven,
Burçin Ladberg, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Fachbereich:

Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-3096-4

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 55,00 € (D), 56,60 € (A)
erscheint im April 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Norby Paul
Kavitha Rangasamy (eds.)

Global Perspectives on Social Work in Transition

Navigating Technological, Cultural, and Academic Challenges

With perspectives from 12 countries, this book delves deep into a diverse array of topics that are relevant to current international social work. The authors illustrate and discuss social work practices and their adaptability in the post COVID period in their relative contexts. Research-driven reflections both from academia and practice are woven together to provide direction where traditional modes of service delivery are challenged. The authors of this book aim to enable readers to act in a future-oriented way as they deal with the implications of today's challenges.

Editors:

Norby Paul,
St Aloysius Deemed to be University, Mangalore, India
Kavitha Rangasamy,
PSG College of Arts and Science, Coimbatore, India

Subject area:

Social Work



ISBN 978-3-8474-3109-1

Approx. 350 pp. Hc. Approx. 80,00 € (D), 82,30 € (A)
will be published in May 2025
available as e-book



Forschungsgruppe
„Recht – Geschlecht – Kollektivität“ (Hrsg.)

Recht umkämpft

Feministische Perspektiven auf ein neues Gemeinsames

Auseinandersetzungen um Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Gegenwart kämpfen nicht nur um Selbstverständnisse und Regeln des Zusammenlebens, sondern streiten auch darüber, wer überhaupt das „Wir“ ist, das solche Fragen legitim verhandeln kann. Die Autor*innen analysieren diese Kämpfe und diskutieren die Konzeptionierungen eines neuen Gemeinsamen, experimentelle Formen neuer Kollektivität, gesellschaftlicher Solidarität und sozialen Zusammenhalts.

Die Herausgeberin:

DFG-Forschungsgruppe „Recht – Geschlecht – Kollektivität“
(2018 bis 2024), Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Universität Berlin, Freie Universität Berlin, Universität Potsdam und Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Fachbereich:

Gender Studies



ISBN 978-3-8474-3101-5

Ca. 330 Seiten. kart. Ca. 74,90 € (D), 77,00 € (A)
erscheint im April 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Nicole Auferkorte-Michaelis
Maiken Bonnes
Patrick Hintze
Julia Liebscher (Hrsg.)

Prüfungen digital gestalten

Technische und didaktische Konzepte für die Hochschullehre

Hochschulen stehen vor erheblichen Herausforderungen, wenn es um digitales Prüfen geht. Die Pandemie und die Diskussion um die Nutzung künstlicher Intelligenz in Lehre und Studium haben verdeutlicht, dass es an didaktischen, technischen, organisatorischen und rechtlichen Lösungen mangelt, um Prüfungen digital und gleichzeitig kompetenzorientiert umzusetzen. Die Autor*innen geben fächerspezifische Einblicke und zeigen Lösungsansätze für diese Herausforderungen auf.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis,
Maiken Bonnes,
Dr. Patrick Hintze,
Dr. Julia Liebscher, alle: Universität Duisburg-Essen

Fachbereich: Schlüsselkompetenzen, Erziehungswissenschaft, Hochschuldidaktik



ISBN 978-3-8474-3098-8

Ca. 300 Seiten, kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im Juni 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Malte Ebner von Eschenbach, Stephanie Freide,
Stefan Rundel (Hrsg.)

Schreiben, begutachten, veröffentlichen: Praktiken wissenschaftlichen Publizierens

Debatte Sonderheft, Band 2

Von der Wissensproduktion und Erkenntnisgenerierung bis zur Veröffentlichung wissenschaftlicher Arbeiten wirken verschiedene machtvolle Selektionsmechanismen, mit denen sich Autor*innen im Rahmen der Praktiken wissenschaftlichen Publizierens im Bereich der Erwachsenenbildungswissenschaft beschäftigen. Schon die Formulierung einer Idee unterliegt bestimmten Wertzuschreibungen und Funktionslogiken des Publizierens und bei der Begutachtung eingereicherter Manuskripte geht es nicht (mehr) nur um die Beurteilung dargestellter Ergebnisse und Erkenntnisse, sondern auch – selbst beim Double-Blind-Review – um die Be-/Wertung der Wissenschaftler*innen selbst. Das Zählen und Sichtbarmachen von Publikationen und Zitationen entlang hierarchisierter Publikationsformate und spezifischer Publikationsmedien sind hierbei die sichtbarsten Marker.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Malte Ebner von Eschenbach, Stephanie Freide,
beide: Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg,
Stefan Rundel, Universität der Bundeswehr München

Fachbereich: Schlüsselkompetenzen, Erziehungswissenschaft, Hochschuldidaktik



ISBN 978-3-8474-3088-9

Ca. 130 Seiten, kart. Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Foto: © pexels.com / arina-krasnikova-6016392

Join the Club! Die Clubs von budrich training für alle akademischen Karrierestufen

Die Schreibclubs von budrich training sind jetzt die Clubs! Die Clubs unterstützen Early Career Researcher genauso wie erfahrene Wissenschaftler*innen, strukturiert und strategisch an ihrer akademischen Karriere zu arbeiten – und das Ganze gestaffelt nach individueller Erfahrung und aktuellen Bedürfnissen. Interessierte können zwischen drei Clubs wählen, in denen sie intensiv betreut und begleitet werden:

Der Career Starter Club

Der Einstieg für Early-Career-Researcher, die ihre Wissenschaftskarriere in Schwung bringen wollen. Die Teilnehmer*innen setzen sich proaktiv mit den wichtigsten überfachlichen Herausforderungen im Wissenschaftsalltag auseinander. Sie lernen, ihre Texte zügig und sicher zu verfassen, und erfahren, worauf es ankommt, um einen lesbaren Text zur Veröffentlichungsreife zu bringen.

Preis: 3 Euro / Monat

Der Next Level Club

Zusätzlich zu den Angeboten des Career Starter Clubs finden im Next Level Club quartalsweise Vertiefungsworkshops zu den zentralen Themen statt. Die Workshop-Aufzeichnungen und viele hilfreiche Tipps und Ressourcen sind für die Teilnehmer*innen im geschützten Mitgliederbereich abrufbar. Der Next Level Club begleitet Teilnehmer*innen dabei, eine individuelle Publikationsstrategie zu entwickeln, akademische Veranstaltungen strategisch zu nutzen und ihre wissenschaftlichen Netzwerke Schritt für Schritt auszubauen.

Preis: 10 Euro / Monat

Der Academic Career Club

Der Academic Career Club bietet zusätzlich zu den Events, Tipps und Tools der beiden anderen Clubs monatliche Mastermind-Treffen in kleinen, konstanten Gruppen.

Die Teilnehmer*innen bringen ihre eigenen Fragen und Herausforderungen ein, die gemeinsam unter Moderation diskutiert werden. Einmal im Monat haben sie die Option, einen ihrer eigenen Texte für das Feedback aus dem Lektorat des Verlags Barbara Budrich einzureichen. So bekommen sie einen Eindruck vom Stand der Veröffentlichungsreife ihres Textes und Impulse zum weiteren Vorgehen.

Preis: 99 Euro / Monat

Über budrich training

budrich training bietet individualisierte Workshops und Coachings zum wissenschaftlichen Schreiben und Publizieren auf Deutsch und auf Englisch. Ob Studierende, Early Career Researcher oder gestandene Wissenschaftler*innen – für jede Stufe der akademischen Karriereleiter, für die jeweiligen Fachbereiche und den je spezifischen Zweck vermittelt budrich training Schlüsselkompetenzen, die für Erfolg in Forschung und Lehre wesentlich sind. Die Trainer*innen kommen aus der Praxis, sind Lektor*innen, Coaches, Mediator*innen, Autor*innen – und eine Verlegerin.

Mehr Infos unter: [budrich-training.de](https://www.budrich-training.de)

Sie haben Fragen?

Wenden Sie sich gerne an Cathrin Mund:

cathrin.mund@budrich.de



Jutta Wergen

Promovierende betreuen

Ein Leitfaden für gute Beratung

Eine gelungene Betreuung und ein gutes Verhältnis zwischen Promovend*in und Betreuer*in sind wichtige Faktoren für den Erfolg einer Promotion. Die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Betreuenden sind dabei häufig nicht geregelt oder intransparent. Anders als andere Aspekte der universitären Lehre wird die Promotionsbetreuung als Begleit- und Beratungsrolle kaum unterstützt.

Dieser praktische Ratgeber für Promotionsbetreuende sorgt für Abhilfe, indem er einen Überblick verschafft und umfangreiches methodisches Handwerkszeug zur Gestaltung von Gesprächs- und Beratungssituationen an die Hand gibt. Das Buch dient somit als Leitfaden sowohl für Betreuende, die vor ihrer ersten Promotionsbetreuung stehen, als auch für Fortgeschrittene, die ihre Betreuung reflektieren, verändern und verbessern wollen.

Die Autorin:

Dr. Jutta Wergen,

Koordinatorin, Schreibtrainerin und Coach in der Promotionsförderung

coachingzonen-wissenschaft.de

Fachbereich:

Schlüsselkompetenzen

ISBN 978-3-8252-6421-5

utb M. Ca. 120 Seiten.

kart. Ca. 17,90 € (D), 18,40 € (A)

erscheint im April 2025

erhältlich auch als eBook



Jutta Wergen

Promotionsplanung und Exposé

Die ersten Schritte auf dem Weg zur Dissertation

Am Beginn einer Promotion stehen vor allem: Fragen. Wie starte ich am besten? Ist eine Promotion das Richtige für mich? Wie schreibe ich ein gutes Exposé?

Dieses Buch bietet einen Überblick über die wichtigen ersten Schritte auf dem Weg zum Dokortitel und gibt eine Entscheidungshilfe für alle, die über eine Promotion nachdenken. Praxisnah erläutert die Autorin wichtige Formalitäten zum Promotionsverfahren, zeigt Möglichkeiten zur Finanzierung auf und gibt Ratschläge für die Suche nach einer geeigneten Betreuung. Dabei geht sie auch auf die kumulative Promotion ein.

Die Autorin:

Dr. Jutta Wergen,

Koordinatorin, Schreibtrainerin und Coach in der Promotionsförderung

coachingzonen-wissenschaft.de

Fachbereich:

Schlüsselkompetenzen

ISBN 978-3-8252-6198-6

4., überarbeitete Auflage

utb M. 169 Seiten. kart. 22,90 € (D), 23,60 € (A)

erschieden im September 2024

erhältlich auch als eBook



Foto: © DW

Unsere Zeitschriftenplattform Budrich Journals

Budrich Journals ist die verlagseigene Onlineplattform für unsere rund 30 wissenschaftlichen Fachzeitschriften.

Abonnements – print oder digital

Alle unsere Fachzeitschriften können sowohl von Privatpersonen als auch von Institutionen im Jahresabonnement (print/digital) bezogen werden.

Bei digitalen Abonnements erhalten Sie bzw. erhält Ihre Institution auf Budrich Journals den freien Online-Zugriff auf das gesamte verfügbare Volltext-Archiv der abonnierten Zeitschrift(en), solange das Abonnement besteht.

Für Privatpersonen wird der Zugriff via Benutzer*innenname und Passwort ermöglicht, Institutionen erwerben eine Campuslizenz (inklusive Remote-Zugang via VPN) über IP-Range. Es gibt für Institutionen keine Beschränkung der User*innen-Zahl auf Budrich Journals.

Digitale Einzelbeiträge

Ohne digitales Abonnement haben Sie auf Budrich Journals die Möglichkeit, Einzelbeiträge unserer Fachzeitschriften via PayPal (PayPal-Konto oder Gastzahlung) zu erwerben und im Anschluss direkt als PDF herunterzuladen.

Open Access

Grün: Der Großteil unserer Fachzeitschriften wird mit einer 24-monatigen Open-Access-Embargofrist veröffentlicht, das heißt, dass fast jedes Heft zwei Jahre nach Erscheinen frei und kostenlos im Onlinearchiv der jeweiligen Zeitschrift verfügbar ist. Auf diese Weise wächst der Anteil des Open-Access-Bereichs auf Budrich Journals kontinuierlich an.

Diamond: Die Zeitschriften Erziehungswissenschaft, Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren, GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft, Kieler sozialwissenschaftliche Revue, RadiX – Zeitschrift für Radikalisierungsforschung und Prävention (neu ab 2025), Soziologiemagazin und ZRex – Zeitschrift für Rechtsextremismusforschung sowie die Working-Paper-Reihe der Deutschen Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V. werden ohne Gebühren für Autor*innen unmittelbar im Open Access veröffentlicht.

Kontakt

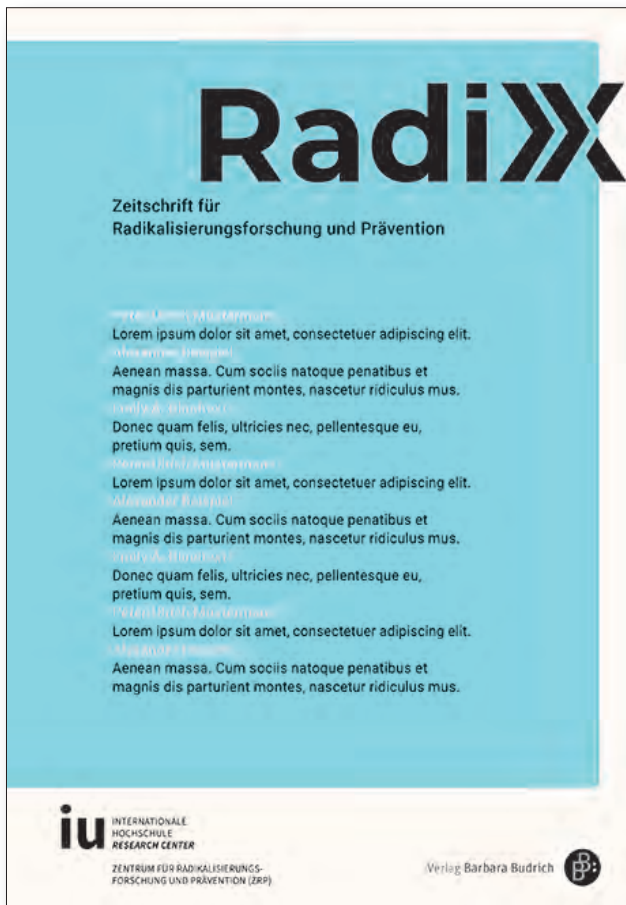
Josef Esser | josef.esser@budrich.de

+49 (0) 2171 794 91 64

Christian Gottlebe | christian.gottlebe@budrich.de

+49 (0) 2171 794 91 65

Die Zeitschriftenplattform finden Sie unter: budrich-journals.de



RadiX –

Zeitschrift für Radikalisierungsforschung und Prävention



1. Jahrgang 2025, Heft 1

ISSN 2944-1382 | eISSN 2944-1390

Erscheinungsweise	2 x jährlich (März, Oktober), die erste Ausgabe erscheint im März 2025	
Umfang	ca. 120 Seiten je Heft	
Sprache	Deutsch	
Open Access		
Abo Institutionen	Print	115,00 €
Abo Einzelpersonen	Print	40,00 €
Einzelheft	Print	24,00 €
Einzelheft	PDF	Open Access

Die Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer und
zuzüglich Versandkosten bei Printexemplaren.

Radikalisierungstendenzen zeigen sich mittlerweile auch in der Mitte der Gesellschaft und führen zu sozialen Spannungen und Spaltungen. Dies macht eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Phänomen der Radikalisierung sowie mit seinen Ursachen, Dynamiken und vor allem mit Lösungsansätzen erforderlich.

Die neu gegründete und vom Zentrum für Radikalisierungsforschung und Prävention (ZRP) initiierte Open-Access-Fachzeitschrift *RadiX* bietet eine Plattform für den wissenschaftlichen Austausch mit dem Ziel, das komplexe Phänomen der Radikalisierung zu erfassen und innovative Ansätze für die Prävention zu verbreiten. Die Beiträge sollen unterschiedliche Dimensionen, wie Rassismus, Antisemitismus oder Rechtsextremismus abbilden. Etablierte Expert*innen und Nachwuchsforscher*innen präsentieren zweimal jährlich aktuelle Forschungsergebnisse, Fallstudien sowie theoretische und praxisorientierte Abhandlungen und leisten damit einen essenziellen Beitrag im Feld der Radikalisierungsprävention.

Zielgruppen:

RadiX richtet sich in erster Linie an Wissenschaftler*innen und Forschende, Praktiker*innen und Studierende, insbesondere im Bereich Radikalisierungsprävention, aber auch an politische Entscheidungsträger*innen und Medien.

Herausgeber:

Zentrum für Radikalisierungsforschung und Prävention
(ZRP), Essen

iu.de/forschung/projekte/research-center-zrp

Zukünftige Ausgaben:

Zukünftige Ausgaben widmen sich unter anderem den Themen Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus, Terrorismus und Islamismus. Es werden Ausformungen wie Verschwörungsmymen, die Grauen Wölfe oder die Neue Rechte, aber auch Gegenbewegungen, wie Demokratiebildung sowie Ansätze zur Prävention und Intervention beleuchtet.

Redaktion:

Prof. Dr. Emre Arslan, IU Internationale Hochschule, Köln

Prof. Dr. Bärbel Bongartz, IU Internationale Hochschule,
Hamburg

Prof. Dr. Mehmet Kart, IU Internationale Hochschule, Bremen

Yannick von Lautz, M. A., IU Internationale Hochschule, Köln

Prof. Dr. Veronika Zimmer, IU Internationale Hochschule,
Münster

Informationen zu Budrich Journals

Budrich Journals ist die Online-Plattform des Verlags Barbara Budrich, auf der die digitalen Einzelbeiträge unserer rund 30 Fachzeitschriften im Open Access, gegen Zahlung einer Gebühr pro Einzelbeitrag oder als Jahresabonnement für Privatpersonen oder Institutionen angeboten werden. Als digitale Abonnement-Varianten stehen zur Verfügung: Online-Only-Abonnement oder Kombi-Abonnement Print+Online. Für Institutionen ist dabei eine Freischaltung über IP ohne Beschränkung der User*innen-Zahl möglich. Reine Print-Abonnements werden zusätzlich angeboten.



BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen

ISSN 0933-5315 • eISSN 2196-243X

Jahrgang: 38. Jahrgang 2025

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 160 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Apert:
Fachbereiche:

bios.budrich-journals.de
alert-bios.budrich.de
Gesellschaft, Methoden



Debatte. Beiträge zur Erwachsenenbildung

ISSN 2567-5966 • eISSN 2567-5974

Jahrgang: 8. Jahrgang 2025

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 100 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Apert:
Fachbereich:

debatte.budrich-journals.de
alert-debatte.budrich.de
Erziehung



Diskurs Kindheits- und Jugendforschung / Discourse, Journal of Childhood and Adolescence Research

ISSN 1862-5002 • eISSN 2193-9713

Jahrgang: 20. Jahrgang 2025

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Umfang: ca. 120 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Apert:
Fachbereiche:

diskurs.budrich-journals.de
alert-diskurs.budrich.de
Erziehung, Soziale Arbeit



dms – der moderne staat – Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management

ISSN 1865-7192 • eISSN 2196-1395

Jahrgang: 18. Jahrgang 2025

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 240 S. pro Heft

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: 36 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Apert:
Fachbereich:

dms.budrich-journals.de
alert-dms.budrich.de
Politik



DNGPS Working Paper – Deutsche Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V.

eISSN 2365-3329

Jahrgang: 11. Jahrgang 2025

Erscheinungsweise: unregelmäßig

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: alle Beiträge

Webseite:
Zeitschriften-Apert:
Fachbereiche:

dngps.budrich-journals.de
alert-dngps.budrich.de
Gesellschaft, Politik



Ihre Zeitschrift im Verlag Barbara Budrich

Ihre sozial- oder erziehungswissenschaftliche Zeitschrift soll im Verlag Barbara Budrich erscheinen? Sprechen Sie uns gerne an!

Josef Esser & Christian Gottlebe

Tel.: +49 (0)2171 794 91 64/-65

Fax: +49 (0)2171 794 91 69

zeitschriften@budrich.de



Erziehungswissenschaft

ISSN 0938-5363 • eISSN 1862-5231

Jahrgang: 36. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 180 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

ew.budrich-journals.de
alert-ew.budrich.de
 Erziehung



Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren

ISSN 2628-9393 • eISSN 2628-9407

Jahrgang: 6. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 40 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

expose.budrich-journals.de
alert-expose.budrich.de
 Schlüsselkompetenzen



Femina Politica – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft

ISSN 1433-6359 • eISSN 2196-1646

Jahrgang: 34. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 180 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

fempol.budrich-journals.de
alert-fempol.budrich.de
 Gender Studies, Politik



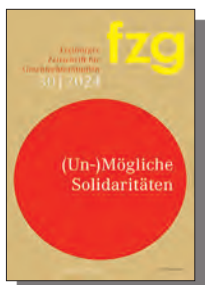
FuG – Zeitschrift für Fußball und Gesellschaft

ISSN 2568-0420 • eISSN 2568-0439

Jahrgang: 7. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 140 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

fug.budrich-journals.de
alert-fug.budrich.de
 Gesellschaft, Politik



fzg – Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien

ISSN 0948-9975 • eISSN 2196-4459

Jahrgang: 31. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 1 x jährlich
 Umfang: ca. 150 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

fzg.budrich-journals.de
alert-fzg.budrich.de
 Gender Studies



GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft

ISSN 1868-7245 • eISSN 2196-4467

Jahrgang: 17. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 3 x jährlich
 Umfang: ca. 160 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

gender.budrich-journals.de
alert-gender.budrich.de
 Erziehung, Gender Studies, Gesellschaft



GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

ISSN 1619-6910 • eISSN 2196-1654

Jahrgang: 74. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 4 x jährlich
 Umfang: ca. 130 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

gwp.budrich-journals.de
alert-gwp.budrich.de
 Politische Bildung



HiBiFo – Haushalt in Bildung & Forschung

ISSN 2193-8806 • eISSN 2196-1662

Jahrgang: 14. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 4 x jährlich
 Umfang: ca. 100 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

hibifo.budrich-journals.de
alert-hibifo.budrich.de
 Erziehung



IJAR – International Journal of Action Research

ISSN 1861-1303 • eISSN 1861-9916
 Jahrgang: 21. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 3 x jährlich
 Umfang: ca. 100 S. pro Heft
 Sprache: Englisch

Webseite: ijar.budrich-journals.com
 Zeitschriften-Alert: alert-ijar.budrich.de
 Fachbereich: Gesellschaft



IJREE – International Journal for Research on Extended Education

ISSN 2196-3673 • eISSN 2196-7423
 Jahrgang: 13. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Englisch
 Open Access: 12 Monate nach Erscheinen

Webseite: ijree.budrich-journals.com
 Zeitschriften-Alert: alert-ijree.budrich.de
 Fachbereich: Erziehung



Kieler sozialwissenschaftliche Revue

ISSN 2939-9416 • eISSN 2939-9424
 Jahrgang: 3. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 100 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite: ksr.budrich-journals.de
 Zeitschriften-Alert: alert-ksr.budrich.de
 Fachbereich: Gesellschaft



Pädagogische Korrespondenz

ISSN 0933-6389 • eISSN 2196-1425
 Jahrgang: 38. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 100 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: paek.budrich-journals.de
 Zeitschriften-Alert: alert-paek.budrich.de
 Fachbereich: Erziehung



PCS – Politics, Culture and Socialization

ISSN 1866-3427 • eISSN 2196-1417
 Jahrgang: 16. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 200 S. pro Heft
 Sprache: Englisch

Webseite: pcs.budrich-journals.com
 Zeitschriften-Alert: alert-pcs.budrich.de
 Fachbereiche: Gesellschaft, Politik, Politische Bildung



PERIPHERIE – Politik • Ökonomie • Kultur

ISSN 0173-184X • eISSN 2366-4185
 Jahrgang: 45. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 3 x jährlich,
 4 Hefte (2 Einzelhefte und 1 Doppelheft)
 Umfang: ca. 140 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: peripherie.budrich-journals.de
 Zeitschriften-Alert: alert-peripherie.budrich.de
 Fachbereiche: Gesellschaft, Politik



Politisches Lernen

ISSN 0937-2946 • eISSN 2750-1965
 Jahrgang: 43. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 Doppelhefte jährlich
 Umfang: ca. 80 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: pl.budrich-journals.de
 Zeitschriften-Alert: alert-pl.budrich.de
 Fachbereiche: Politik, Politische Bildung



Seniorenreport

ISSN 2364-9860 • eISSN 2364-9879
 Jahrgang: 30. Jahrgang 2025
 Umfang: ca. 70 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite: seniorenreport.budrich-journals.de
 Zeitschriften-Alert: alert-seniorenreport.budrich.de
 Fachbereich: Soziale Arbeit





Soziologiemagazin

ISSN 2198-980X • eISSN 2198-9826
 Jahrgang: 18. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

sozmag.budrich-journals.de
alert-sozmag.budrich.de
 Gesellschaft



Zdfm – Zeitschrift für Diversitätsforschung und -management

ISSN 2367-3060 • eISSN 2367-3079
 Jahrgang: 10. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

zdfm.budrich-journals.de
alert-zdfm.budrich.de
 Gender Studies, Gesellschaft



ZeHf – Zeitschrift für empirische Hochschulforschung

ISSN 2367-3044 • eISSN 2367-3052
 Jahrgang: 9. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

zehf.budrich-journals.de
alert-zehf.budrich.de
 Erziehung, Gesellschaft



Zeitschrift für erziehungswissenschaftliche Migrationsforschung (ZeM)

ISSN 2701-2476 • eISSN 2701-2484
 Jahrgang: 4. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 110 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereiche:

zem.budrich-journals.de
alert-zem.budrich.de
 Erziehung, Gesellschaft, Soziale Arbeit



ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung

ISSN 2191-3560 • eISSN 2195-2671
 Jahrgang: 14. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 1 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

zisu.budrich-journals.de
alert-zisu.budrich.de
 Erziehung



ZPTH – Zeitschrift für Politische Theorie

ISSN 1869-3016 • eISSN 2196-2103
 Jahrgang: 16. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 140 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

zpth.budrich-journals.de
alert-zpth.budrich.de
 Politik



ZQF – Zeitschrift für Qualitative Forschung

ISSN 2196-2138 • eISSN 2196-2146
 Jahrgang: 26. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 150 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

zqf.budrich-journals.de
alert-zqf.budrich.de
 Methoden



ZRex – Zeitschrift für Rechtsextremismusforschung

ISSN 2701-9624 • eISSN 2701-9632
 Jahrgang: 5. Jahrgang 2025
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 200 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
 Zeitschriften-Alert:
 Fachbereich:

zrex.budrich-journals.de
alert-zrex.budrich.de
 Gesellschaft, Politik





Bettina Völter
Michael R. Müller
Lena Inowlocki (Hrsg.)

Bild und Biographie

Was sagt ein Bild mehr als die sprichwörtlichen tausend Worte? Der Sammelband vereint Texte zur Visuellen Soziologie und zur Biographieforschung. Die Autorinnen und Autoren zeichnen die Pionierarbeit in Forschung und Lehre der Bild- und Biographieanalytikerin Roswitha Breckner nach. Dabei entsteht ein Kaleidoskop an Texten, das in seiner Vielfalt und Kreativität als Spiegel einer außergewöhnlichen Wissenschaftlerinnenpersönlichkeit gelesen werden kann.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Bettina Völter,
Alice Salomon Hochschule Berlin
Prof. Dr. Michael R. Müller,
Technische Universität Chemnitz
Prof. Dr. Lena Inowlocki,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

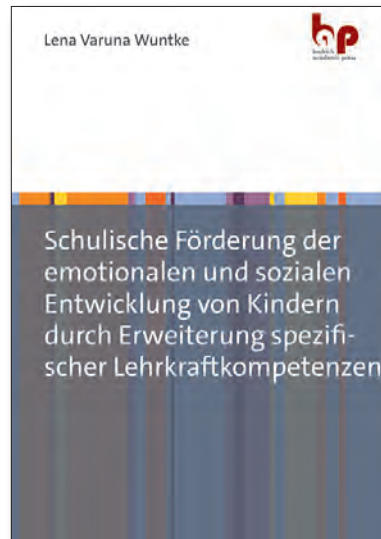
Fachbereich:

Soziologie



ISBN 978-3-96665-081-6

249 Seiten. kart. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
erschienen im September 2024
erhältlich auch als eBook



Lena Varuna Wuntke

Schulische Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung von Kindern durch Erweiterung spezifischer Lehrkraftkompetenzen

Zu den größten beruflichen Herausforderungen von Lehrkräften zählt die Förderung von Kindern mit Verhaltensschwierigkeiten. Der deutschsprachige Raum bietet dazu allerdings bislang kaum bewährte Professionalisierungsformate. Im vorliegenden Buch entwickelt und evaluiert die Autorin ein prozessbegleitendes Fortbildungskonzept. Die Ergebnisse geben einen konzeptionellen Rahmen für die Entwicklung zukünftiger Professionalisierungsmaßnahmen und stellen einen wichtigen Beitrag auf dem Weg zu einem inklusiven Bildungssystem dar.

Die Autorin:

Lena Varuna Wuntke,
Universität Greifswald

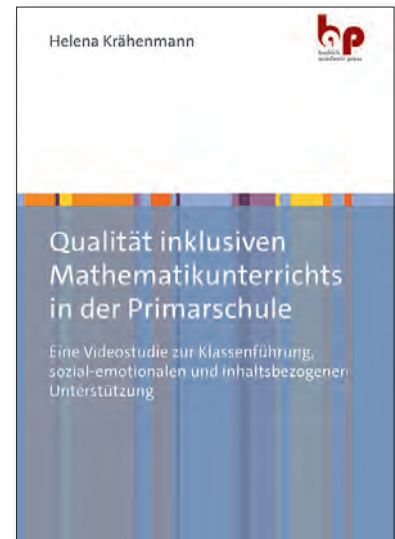
Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-091-5

256 Seiten. kart. 62,00 € (D), 63,80 € (A)
erschienen im September 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Helena Krähenmann

Qualität inklusiven Mathematikunterrichts in der Primarschule

Eine Videostudie zur Klassenführung, sozial-emotionalen und inhaltsbezogenen Unterstützung

Infolge von Inklusionsbestrebungen im Bildungssystem werden vermehrt Schüler*innen mit erhöhtem Förderbedarf in Regelschulen unterrichtet, woraus ein Forschungsdesiderat hervorgeht. Das vorliegende Buch knüpft hier mit einer Videostudie zur Gestaltung und Qualität inklusiven Mathematikunterrichts auf der Primarstufe hinsichtlich Klassenführung, sozial-emotionaler und inhaltsbezogener Unterstützung an. Die Ergebnisse zeigen unter anderem die Relevanz der räumlichen Organisation und der Klassenlehrpersonen für die sozial-emotionale Unterstützung.

Die Autorin:

Dr. Helena Krähenmann,
Fachhochschule Nordwestschweiz
(FHNW), Muttenz, Schweiz

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-090-8

520 Seiten. kart. 99,00 € (D), 101,80 € (A)
erschienen im Dezember 2024
erhältlich auch als eBook im Open Access



Philipp Kleinfercher

Lesen als Kunst: Literaturdidaktik in der Waldorfpädagogik

Subjektbildung durch ästhetische
Erfahrung im Jugendalter

Ausgehend von der Rezeptionsästhetik der Frühromantiker werden in diesem Buch grundlegende literaturdidaktische Ansätze und Konzepte der Subjektkonstituierung durch Literatur im Jugendalter mit besonderer Berücksichtigung der Waldorfpädagogik behandelt. Vor dem Hintergrund digitaler Lebenswelten werden der Wert und die Bedeutung ästhetischer Selbstbildung durch literarische Texte vielschichtig herausgearbeitet.

Der Autor:

Philipp Kleinfercher,
Freie Hochschule Stuttgart

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-092-2

261 Seiten. kart. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
erschieden im September 2024
erhältlich auch als eBook



Ann-Kathrin Bremer

Nachhaltigkeitsbewusstsein, nachhaltiges Konsumverhalten und Lebensqualität

Die Sicht junger Menschen
zwischen 14 und 25 Jahren

In welchem Zusammenhang stehen Nachhaltigkeitsbewusstsein und Bereitschaft zum nachhaltigen Konsum bei jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren? Die quantitative Studie zeigt: Das Nachhaltigkeitsbewusstsein ist hoch, führt aber nicht immer zu entsprechendem Verhalten. Eine Schlüsselrolle spielt hier die Einschätzung der Selbstwirksamkeit. Auf Basis der Forschungsergebnisse formuliert die Autorin Empfehlungen für eine effektivere Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die Autorin:

Ann-Kathrin Bremer,
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-094-6

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im Januar 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Anna-Franziska Kähler

Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kommunalverwaltung

Akteursanalyse und Kompetenzmodell am
Beispiel des Berufs Verwaltungsfachange-
stellte/-r

Kommunalverwaltungen spielen eine Schlüsselrolle bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen. Wie können Mitarbeitende im Rahmen der Ausbildung besser darauf vorbereitet werden? Dieses Buch schafft Grundlagen für die Integration beruflicher Bildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE) in Kommunen und für die Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten. Mittels empirischer Studien entwickelt die Autorin ein BBNE-Kompetenzmodell, um Verwaltungsmitarbeitende als „Change Agents“ auszubilden und nachhaltige Entscheidungen in Städte und Gemeinden zu integrieren. Das Buch bietet eine praxisnahe Grundlage für nachhaltigkeitsorientierte Bildung im kommunalen Kontext.

Die Autorin: Dr. Anna-Franziska Kähler,
Leuphana Universität Lüneburg

Fachbereich: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-095-3

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 60,00 € (D), 61,70 € (A)
erscheint im Februar 2025
erhältlich auch als eBook im Open Access



Sonja Abend

Leichte Behördensprache

Entwicklung eines Konzepts zur Stärkung einer inklusiven Gesellschaft

Leichte Sprache gewinnt zunehmend an Bedeutung. Behörden sind gesetzlich dazu verpflichtet, Informationen in Leichter Sprache bereitzustellen, um Menschen mit geistigen oder seelischen Behinderungen eine barrierefreie Kommunikation zu ermöglichen. Sonja Abend untersucht die Sichtweisen von Behördenmitarbeitenden, die rechtlichen Rahmenbedingungen und vergleicht Leichte Sprache mit bürgernaher Verwaltungssprache. Daraus entwickelt sie das Konzept der Leichten Behördensprache.

Die Autorin:

Sonja Abend promovierte an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Fachbereich:

Erziehungswissenschaft, Soziale Arbeit



ISBN 978-3-96665-093-9

344 Seiten. kart. 44,90 € (D), 46,20 € (A)
erschieden im November 2024
erhältlich auch als eBook



Ralf Evers

Erzählen und Werden

Subjektwerdung in einer ästhetischen Theorie helfenden Handelns

Beiträge zur Wechselwirkung von Ästhetik, Theologie und Sozialer Pädagogik

Wie hängen Lebensgeschichten mit Selbstreflexion und Sinnkonstitution zusammen? Der Band mit Kapiteln zu Sprache, Dialog und Bildung betrachtet Subjektwerdung als ästhetische und soziale Aufgabe. Im Grundbestreben der Reihe, Theologie, Soziale Pädagogik und Ästhetik zusammen zu denken, fasst der Band Soziale Pädagogik als Poetologie.

Der Autor:

Prof. Dr. Dr. Ralf Evers,
Fließener Fachhochschule Düsseldorf,
Evangelische Hochschule Dresden

Fachbereich:

Soziale Arbeit



ISBN 978-3-96665-097-7

Ca. 140 Seiten. kart. Ca. 22,00 € (D), 22,70 € (A)
erscheint im Januar 2025
erhältlich auch als eBook



Ralf Evers

Exodus und Hilfe

Altern und Identität in einer ästhetischen Theorie helfenden Handelns

Beiträge zur Wechselwirkung von Ästhetik, Theologie und Sozialer Pädagogik

Der Band untersucht Altern, Identität, Ethik und Religion als Dimensionen der Sozialen Pädagogik. Er beleuchtet Altern als Prozess der Weisheit und Freiheit, hinterfragt die Schaffung des „neuen Menschen“ und reflektiert über Heimat und Fremdenliebe.

Der Autor:

Prof. Dr. Dr. Ralf Evers,
Fließener Fachhochschule Düsseldorf,
Evangelische Hochschule Dresden

Fachbereich:

Soziale Arbeit



ISBN 978-3-96665-098-4

Ca. 140 Seiten. kart. Ca. 22,90 € (D), 23,60 € (A)
erscheint im Januar 2025
erhältlich auch als eBook



Verlag Barbara Budrich – Ihre Publikation in guten Händen

Sie suchen nach einem renommierten Verlag für Ihr Buch? Als wissenschaftliche*r Autor*in aus „unseren“ Wissenschaften – Erziehungswissenschaft, Gender Studies, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit, Soziologie – sind Sie bei uns genau richtig. Veröffentlichen Sie Ihr Buch im Verlag Barbara Budrich!

Sie wissen nicht genau, wie Sie uns ansprechen sollen? Sie fragen sich, ob Ihre Publikation in unser Programm passt? Sprechen Sie uns einfach an – wir beraten Sie gerne!

Das ist der Prozess: Nehmen Sie direkt mit dem Budrich-Lektorat Kontakt auf, skizzieren Sie Ihre geplante Veröffentlichung in Ihrer E-Mail mit wenigen Worten oder nutzen Sie optional unseren Leitfaden zur Projektvorstellung. Innerhalb von zwei bis maximal drei Wochen erhalten Sie Rückmeldung aus dem Lektorat. Wir freuen uns darauf, Ihr Projekt kennenzulernen.

Und wenn Ihr Manuskript oder Ihre Publikationsidee noch nicht veröffentlichungsreif ist? Auch in diesem Fall können Sie ohne Scheu und unverbindlich Kontakt zum Lektorat aufnehmen: Unsere Lektor*innen klären Stand und Perspektiven Ihres Veröffentlichungsprojekts mit Ihnen.

Publikationsformate

Im Verlag Barbara Budrich können Sie das Format Ihrer Publikation mitbestimmen. Die erfahrenen Verlagslektor*innen beraten und begleiten Sie dabei. Die Veröffentlichungen bei Budrich folgen den professionellen Standards für wissenschaftliche Literatur und können individuelle Wünsche berücksichtigen.

Ihre Peers warten auf Ihre Publikation

Veröffentlichungen gehören zu Ihrem Leben als Wissenschaftler*in. Ein Buch zu veröffentlichen, ist für Sie ein großer Schritt, doch auch der beginnt mit einem kleinen Schritt: Schicken Sie eine E-Mail ans Lektoratsteam! Wir begleiten Sie durch jeden Schritt im Prozess des Veröffentlichens. Der Verlag Barbara Budrich freut sich auf Sie!

Ihr Kontakt zum Budrich-Lektorat:

lektorat@budrich.de

A			
Abend, Leichte Behördensprache	39		
Auferkorte-Michaelis u.a. (Hrsg.), Prüfungen digital gestalten	28		
B			
Becker, Managing Challenging Behaviour in Schools BIBB (Hrsg.), Feinoptiker/Feinoptikerin	11		
BIBB (Hrsg.), Industriekaufmann/Industriekauffrau	21		
Biebeler/Blum, Teilqualifikationen (BIBB FbB)	18		
Blank u.a. (Hrsg.), Transformation in Bildung und Hochschule	8		
Blankertz, Bildung im Zeitalter der großen Industrie	15		
Blumenthal u.a. (Hrsg.), Soziale, informelle und transformative Bildung	24		
Borrmann u.a. (Hrsg.), Soziale Arbeit als Akteurin im Kontext gesellschaftlicher Transformation	23		
Bremer, Nachhaltigkeitsbewusstsein	38		
Busch u.a. (Hrsg.), Transnationale Europabildung in Grenzregionen	14		
D			
Dissel/Levick-Parkin (eds.), Materializing Fairness	8		
E			
Ebner von Eschenbach u.a. (Hrsg.), Schreiben, begutachten, veröffentlichen	28		
Enders, Forschen mit Folgen	26		
Evers, Erzählen und Werden	39		
Evers, Exodus und Hilfe	39		
F			
Firsova-Eckert/Schubert (Hrsg.), Israelbezogener Antisemitismus, der Nahostkonflikt und Bildung Forschungsgruppe „Recht – Geschlecht – Kollektivität“, Recht umkämpft	2		
Frommberger u.a., Deutschland (BIBB IHBB)	27		
	20		
G			
Gabriel, Architektur als Unglück	8		
Gritschneider, Fächerübergreifender Unterricht (prolog)	13		
J			
Jakob u.a. (Hrsg.), Solidarisches Handeln in krisenhaften Zeiten	26		
Jansen, Paarbeziehungen schwuler Männer im 21. Jahrhundert	16		
K			
Kähler, Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung	38		
Kaufmann/Sierts (Hrsg.), Pädagogische Interventionen im Feld der Neuen Rechten	24		
Kleinfurter, Lesen als Kunst	38		
Klenk u.a. (Hrsg.), New Gender, Old School?	13		
Krähenmann, Qualität inklusiven Mathematikunterrichts in der Primarschule	37		
Kreuzer u.a. (Hrsg.), Psychoanalytische Pädagogik: Perspektiven auf das kindliche Spiel	14		
M			
Maywald, Kinderschutz in der Kindertagespflege	22		
Melzig/Hemkes (Hrsg.), Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung im Transfer (BIBB FbB)	19		
Müller, Höherqualifizierende Berufsbildung (BIBB FbB)	19		
Meisch/Müller (Hrsg.), Streiten – aber richtig!	15		
N			
Nagl, Die Aschermittwochsrede im Wandel: 1978, 2003, 2018	5		
O			
Oberhuemer/Schreyer, Workforce Profiles in Early Childhood Education	12		
Opielka, Soziologisch leben	7		
Opielka, Soziologisch leben (Hörbuch)	7		
P			
Paul/Rangasamy (eds.), Global Perspectives on Social Work in Transition	27		
R			
RadiX – Zeitschrift für Radikalisierungsforschung und Prävention	32		
Rödel, Peer Review in der Berufsbildungsforschung (BIBB FbB)	19		
S			
Schall/Howe, Berufliche Handlungskompetenz von betrieblichem Ausbildungspersonal (BIBB FbB)	18		
Schlojer, Vulnerabilität von Männern in Krisen	24		
Schmidt-Heuschele, Hafterfahrungen von Frauen	25		
Schnauder, Körper- und Geschlechterpolitiken im südafrikanischen Bergbau	5		
Schreyer/Oberhuemer, Personalprofile in Systemen der Frühpädagogik	12		
Schwendowius u.a. (Hrsg.), Ungewisse Zukünfte	17		
Şentürk, Repräsentation von Migrantinnen und Migranten in den Selbstverwaltungsgremien in NRW	5		
Seul u.a. (Hrsg.), Politische Parteien und Antisemitismus	4		
Staack, China's Self-Conception and the Security Environment in East Asia	6		
Stöss, Der rechte Rand Europas	4		
Struck/Warburg (Hrsg.), Sexuelle Bildung in der Grundschule und der universitäten Lehrer*innenausbildung	13		
Sturm u.a. (Hrsg.), Krisen und Transformationen	17		
V			
Varwick (Hrsg.), Die Debatte um US-Mittelstreckenraketen in Deutschland	6		
Vollmer, Nachteilsausgleich in der Berufsbildung (BIBB FbB)	20		
Völter u.a. (Hrsg.), akademisieren, professionalisieren, transformieren	25		
Völter u.a. (Hrsg.), Bild und Biographie	37		
W			
Wergen, Promovierende betreuen	30		
Wergen, Promotionsplanung und Exposé, 4.A.	30		
Weyland u.a. (Hrsg.), Digitalisierung in den Gesundheitsberufen (BIBB FbB)	20		
Wuntke, Schulische Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung von Kindern	37		
Wyßuwa, Thematisierung von Erfahrung in der Erwachsenenbildung	16		

Auslieferungen | Distribution

Verlag Barbara Budrich GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 50
Fax +49 (0)2171 794 91 69
info@budrich.de
www.budrich.de
www.budrich.eu
www.budrich-journals.de
www.budrich-journals.com
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Gesellschafter der utb – Stuttgart

Budrich Academic Press GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 50
Fax +49 (0)2171 794 91 69
info@budrich.de
www.budrich-academic-press.de
Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE23057014232
Verkehrsnummer 14834
HRB 97502, Amtsgericht Köln

Budrich North America:

Verlag Barbara Budrich
c/o Karen Davey
86 Delma Drive
Toronto, ON M8W 4P6, Canada
info@budrich.de

budrich training:

Cathrin Mund
cathrin.mund@budrich.de
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 57
www.budrich-training.de

Budrich London:

Jakob Horstmann
4 Osborne Mews
London E17 6QA, UK
Tel. +44 (0)77 352 518 31
jakob.horstmann@budrich.eu

Auslieferung für Deutschland und Welt | Distributor for Germany and ROW:

Brockhaus/Commission
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim, Germany
Tel. +49 (0)7154 13 27-0
Fax +49 (0)7154 13 27-13
info@brocom.de
www.brocom.de

Vertretung und Auslieferung

**in der Schweiz |
Distribution and Representation
Switzerland:**
AVA Verlagsauslieferung AG
Industrie Nord 9
5634 Merenschwand, Switzerland
Tel. +41 (0)44 762 42 00
Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch
www.ava.ch

Verlagsvertretung

Anna-Katharina Rusterholz
Tel: +41 79 926 48 16
a.rusterholz@ava.ch

Vertretung und Auslieferung

**Großbritannien | Distribution UK:
Central Books**
50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 85 90 97 00

Agent:

Global Book Marketing Ltd
Central Books Building
50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 85 90 97 00
tz@globalbookmarketing.co.uk

Vertretung und Auslieferung in Spanien, Portugal und Gibraltar |

**Distribution and Representation
Spain, Portugal and Gibraltar:
Iberian Book Services**
Charlotte Prout
Sector Islas, Bloque 12, 1° B
28760 Tres Cantos (Madrid), Spain
Tel. +34 (0)91 803 49 18
Fax +34 (0)91 803 59 36
cprout@telefonica.net
www.iberianbookservices.com

Vertretung Nordamerika | Representation North America:

Columbia University Press
61 West 62nd Street
New York, NY 10023, USA
Tel. +1 (0)212 459 06 00
www.cup.columbia.edu

Distribution:

Ingram Academic Services
210 American Drive
Jackson, TN 38301, USA
Tel. +1 (0)866 400 5351
IPJacksonOrders@ingramcontent.com

Vertretung und Auslieferung

**Südlisches Afrika |
Distribution and Representation**

**Southern Africa:
Chris Reinders**
PO Box 1096, Kelvin 2054,
South Africa
mobile +27 (0)83 463 39 89
Tel. +27 (0)11 802 566 8
Fax +27 (0)865 16 70 45
chris@theafricanmoonpress.co.za

Vertretung und Auslieferung in Indien, Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh |

**Distribution and Representation India,
Pakistan, Sri Lanka and Bangladesh:
Sara Books Pvt Ltd**
G-1, Vardaan House
7/28 Ansari Road, Daryaganj
New Delhi - 110002,
India
Tel. +91 (0)11 23 26 61 07
Fax +91 (0)11 23 26 61 02
ravindrasaxena@sarabooksindia.com
www.sarabooksindia.com

Vertretung und Auslieferung in China, Taiwan, Hong Kong und Macau |

**Distribution and Representation China,
Taiwan, Hong Kong and Macau:
Inspirees International**
European Chinese Publisher
Promotion Center (ECPPC)/
Inspirees (China)
Ciyunsi Beili 207 (CapitaLand), Bld 1, 7-901
100025, Beijing, China
Customer service line: 4006 61 87 17
Fax +86 (0)10 84 46 79 47
ecppc@inspirees.com
www.inspirees.com